



BÜRGERINFORMATION

Amtliche Mitteilung
Zugestellt durch Post.at
Ausgabe April 2014

Marktgemeinde Bad Erlach

Befragung der LEADER-Region Bucklige Welt-Wechselnd zu regionalen Zukunftsthemen:

Spitze bei den Arbeitsplätzen, Kultur & Öffis, Lebensqualität!

In 30 Gemeinden der LEADER-Region Bucklige Welt-Wechselnd war ein Teil der wahlberechtigten Bevölkerung im Vorjahr nach dem Zufallsprinzip zu Themen wie Gemeindeleben, Lebensqualität, Energie und Verkehr eingeladen worden, eine Bewertung abzugeben.

Einer der großen Gewinner dieser Erhebung ist die Marktgemeinde Bad Erlach. In vielen Bereichen liegt sie im Spitzenfeld, manchmal ist sie ganz einfach top...

Siehe Seite 9

**NEU: Förderung für
Fassadenaktion!**

Siehe Seite 9



Auch wenn es am Morgen noch ziemlich frisch ist, lockt das sonnige Wetter die ersten Freizeit-Radler in die Natur. Bevor es aber losgeht, sollte das Fahrrad einem Check - am besten beim Fachhandel - unterzogen werden. Übrigens: Ab sofort steht der Radbeauftragte der Gemeinde Bad Erlach, Alfred Supper (Bildmitte), den Radlern als Ansprechperson bei Themen rund um das Rad zur Verfügung (siehe Seite 15).

**Auf in die
neue Radsaison!**

Aus dem Inhalt

- Wie weit ist der Bau des Gesundheitszentrums? Seiten 2/3
- EBSG saniert mehrere Wohnblöcke Seite 5
- So wurde Bad Erlach "frühlingsfit" gemacht Seiten 6/7
- Bürgerservice wird ausgebaut; Sammeltaxi Seite 8
- Gastronomie-Hinweise für Busreisende Seite 10
- Modernisierungsoffensive bei SPAR-Uher Seite 13
- Auf in den Kampf gegen die Ortsverschmutzung Seiten 16/17
- Begeisterung um Faschingssitzung Seiten 24/25
- Gut besuchtes "Cafe Seinerzeit" Seite 34
- Judo-U19: Aaron Fara führt die Weltrangliste an Seite 36/37
- 140 Jahre Freiwillige Feuerwehr Bad Erlach Seite 40

Ein frohes
Osterfest
wünschen
Bürgermeister
Hans Rädler
und die Mitglieder
des Gemeinderats





Liebe Bad Erlacherinnen!
Liebe Bad Erlacher!

Mit der größten Baustelle im Bezirk Wiener Neustadt, unserem Gesundheitszentrum, schreitet die Errichtung des Lebens.Med Zentrums voran. Neue Chancen für unsere Heimatgemeinde werden dadurch eröffnet. Rechtzeitig dazu haben wir auch die Gestaltung des Umfeldes bereits eingeplant. Auch für die Kinder-Reha wurden die rechtlichen Voraussetzungen aus raumordnerischer Sicht bereits eingeleitet. Für das Betreute Wohnen im Zentrum ist der Grundkauf durchgeführt, die Planung abgeschlossen und das Projekt soll noch im heurigen Jahr begonnen werden. Dazu kommen mehr als 100 Anliegen, die durch die Bürgerbefragung an uns weitergeleitet wurden. Oft sind es Kleinigkeiten die von den Bürgern vorgeschlagen wurden. Nach und nach werden wir mit den Gemeindemitarbeitern diese Maßnahmen umsetzen. Aus der Bürgerbefragung sind aber auch Projekte, wie der Turnsaal in der Volksschule hervorgegangen. Hier werden wir in enger Zusammenarbeit mit den Anrainern am Kirchenplatz eine Gesamtgestaltung erarbeiten.

Ich darf mich als Bürgermeister nochmal recht herzlich für Ihr Mitwirken an dieser basisdemokratischen Befragung bedanken. Die Gemeinde sind wir alle. Umsetzbare Ideen tragen dazu bei, dass die Entwicklung unserer Heimatgemeinde in eine positive Richtung gelenkt wird. Unser Leitspruch lautet: Wir haben hart gearbeitet, viel erreicht und wir arbeiten hart weiter. Das kann ich im Sinne unseres gesamten Gemeinderatsteam versprechen.

Ihr Bürgermeister

Gesundheitszentrum: Baustellenbesichtigung mit der Geschäftsführung

Auf Ersuchen von Bürgermeister Hans Rädler führte Mitte März die Geschäftsführerin des LebensMed. Zentrum Bad Erlach, Karin Weissenböck, eine größere Gruppe vom Bad ErlacherInnen (Gemeinderäte, Gemeindebedienstete, Vereinsfunktionäre, Wirtschaftstreibende etc.) durch das Gesundheitszentrum.

Zum Baufortschritt selbst: Im langgezogenen Therapie (Erdgeschoß)-Trakt und im darüberliegenden Betten trakt für Rehab-Patienten, den man von der Fabriksgasse erkennt, sind die Installationen fertig, der Estrich verlegt und die Zimmer schon malerfertig. Diese Räume können sogar schon beheizt (Fernwärme) und die Trocknung



Begleitet wurde sie von ihrem Gatten Peter, Baumeister Gerd Wulz und den für die Bauaufsicht zuständigen Andreas Guggenberger. Begünstigt durch das milde Wetter über die Wintermonate kam die Baufirma Swietelsky mit dem Baufortschritt relativ rasch voran, sodass mit einer Inbetriebnahme im Oktober gerechnet werden kann.

Karin Weissenböck erklärte, dass das ganze Haus als Sonderkrankenanstalt gewidmet sei, allerdings gibt es unterschiedliche Verwendungszwecke (Rehabilitation, Remobilisierung). Es wird eine Zusammenarbeit mit dem Landeskrankenhaus Wiener Neustadt geben, wobei Patienten nach Operationen (Krebs, aber auch Orthopädie u.a.) in Bad Erlach auf ihre Entlassung vorbereitet werden. 60 Betten stehen für diesen Bereich zur Verfügung.

Insgesamt wird es im LebensMed. Zentrum Bad Erlach aber 192 Betten geben, davon 32 für Begleitpersonen.



Geschäftsführerin Karin Weissenböck bei der Einführung vor dem Rundgang.

für das Verlegen der Fliesen eingeleitet werden.

Der rückwärtige Trakt (Sonderkrankenanstalt) war bei der Besichtigung noch nicht so weit, hier mussten noch diverse Leitungen verlegt werden und auch der Trockenausbau war

noch nicht abgeschlossen. Der Estrich war, wie in den großen Quer-„Hallen“ (Rezeption, Restaurant, Küche etc.), ebenfalls

noch nicht verlegt. Stellenweise wurden im näheren Umfeld noch kleinere Betonierungsarbeiten vorbereitet.



Für spezielle Therapien wird auch ein Wasserbecken benötigt.



PRESSE-SPIEGEL

NÖN: Josef Kleinrath schrieb in der Woche 08/2014:

60 Betten werden vom Landeskrankenhaus nach Bad Erlach verlegt. Mitarbeiter im Pflegebereich sind verunsichert.

Im Landeskrankenhaus Wiener Neustadt rumort es. Der Grund: 60 der 870 Betten des Spitals werden nach Bad Erlach ins Gesundheitszentrum der Moorbach-Harbach-Gruppe ausgelagert. Geplant soll das schon länger sein, jetzt wurden die Mitarbeiter über die Auswirkungen dieser Maßnahme informiert. Was offenbar zumindest zu großen Verunsicherungen geführt hat.

Fakt ist: Zwei Abteilungen am Landeskrankenhaus Wiener Neustadt werden geschlossen. Die Orthopädie im 10. Stock sowie die 2. Interne 3 im neuen Raumzellenbau. Betroffen sind konkret 40 Personen, für die es um einen Wechsel des Arbeitsplatzes geht. Nicht jedoch nach Bad Erlach, wie Pflegedirektorin Eveline Fürtinger betont: „Niemand von meinen 1.134 Mitarbeitern wird gekündigt, niemand wird zwangsversetzt.“ Schon gar nicht nach Bad Erlach.

Geregelt werde die künftige Arbeitsplatzteilung einerseits über den natürlichen Abgang, andererseits über das zusätzliche Personal, das in der neuen Triage-Station sowie in der Neurochirurgie, die ausgebaut wird, nötig ist.

Vom zeitlichen Ablauf ist geplant, dass die ersten Patienten bereits im Oktober in Bad Erlach betreut werden, ab Jänner 2015 geht die Station - die als dislozierte Station des Landeskrankenhaus Wiener Neustadt gelten wird - in Vollbetrieb. Während die Ärzteschaft vom Landeskrankenhaus gestellt wird, soll das Pflegepersonal von der Harbach-Gruppe gestellt werden. Allerdings unter der Letztverantwortung von Fürtinger.

Geplant ist, dass in Bad Erlach in diesen 60 Betten jene Personen betreut werden, die nach einem Krankenhausaufenthalt nur noch einen geringen pflegetechnischen und medizinischen Aufwand hätten, erklärt der Ärztliche Direktor Christian Hajek: „Das soll schon ein bisschen eine Vorbereitung auf zu Haus werden.“

Dorfheuriger

Reiterer-Loibenböck

2822 Bad Erlach, Hauptstraße 14
Telefon 02627/81308
www.Dorfheuriger-baderlach.at

Ausgesteckt is':

| | |
|---------------------------------------|----------------------|
| Fr. 28. März bis So. 13. April 2014 | } GARTEN- BETRIEB |
| Do. 1. Mai bis So. 18. Mai 2014 | |
| Do. 29. Mai bis Do. 15. Juni 2014 | |
| Fr. 4. Juli bis So. 15. Juli 2014 | |
| Fr. 1. August bis Fr. 17. August 2014 | |

Öffnungszeiten: Wochentags ab 16 Uhr
Freitag, Samstag, Sonntag ab 9.30 Uhr
Ganztägig warme Küche!!!

Bewerbungsgespräche für das Lebens.Med Zentrum laufen

Die ersten Bewerbungsgespräche für das Lebens.Med Zentrum Bad Erlach haben bereits begonnen und werden in den nächsten Monaten fortgeführt.

„Alle Bewerberinnen und Bewerber, die noch nicht kontaktiert wurden, ersuchen wir daher um Geduld“, erklärt Dr. Christina Lohninger von der Moorbach-Harbach-Gruppe.

Sie hat allerdings auch einen

spezifischen Wunsch: „Für unser Haustechnik-Team suchen wir noch Elektriker oder Elektrotechniker, die sich über ihre Fachausbildung hinaus auch für Gebäudetechnik interessieren.“

Auch für den Service-Bereich (Servierer, Restaurantfachleute) würde sich die mit der Personalaufnahme betraute Moorbach-Harbach-Mitarbeiterin noch über Bewerbungen freuen.

Bürgerservicekarte Bad Erlach: Ein toller Erfolg

Unter dem Motto „Die Gemeinde sind wir alle“ verteilten der Bürgermeister, Vizebürgermeister und die Gemeinderäte der Marktgemeinde Bad Erlach zu Valentin nicht nur einen Blumengruß sondern auch eine sogenannte Bürgerservicekarte. Mit der Karte hat der Bürger die Möglichkeit, seine Anregungen für seinen unmittelbaren Wohnbereich an die Gemeindeführung weiterzuleiten.

„Da wir ständig bemüht sind, unser Bürgerservice und unser Ortsbild zu verbessern, bin ich jeder Bürgerin und jedem Bürger dankbar, der seine Bürgerservicekarte mit einer Anregung abgeben hat,“ so Bürgermeister Hans Rädler.

So kamen zum Beispiel Vorschläge, wie Hinweistafeln „Vorsicht Kinder“ zu montieren, Straßensanierungen durchzuführen, Geschwindigkeitsreduzierungen zu verordnen, sowie weitere Schutzwege



und Gehsteige und auch Hundefreilaufzonen einzurichten und schließlich die Bitte nach weiteren Bürgerbefragungen.

Die Gemeinde wird nun diese Punkte nach und nach abarbeiten.

In der Au: Stahlträgerbrücke über Pittenbach

Seit mehr als einem Jahr können Spaziergänger den Steg am Pittenbach bei der ehemaligen Schicker-Wehr nahe der Gemeindegrenze zwischen Bad Erlach und Lanzenkirchen nicht mehr benützen. Seitdem sind von Bad Erlacher Seite schon mehrere Varianten eines Neubaues ausgelotet worden. Zuletzt nahm Bürgermeister Hans Rädler auch mit der HTL Mödling Kontakt wegen einer Kooperation in Form eines Maturaprojektes auf.

Nun legten Markus Kapeller und Philipp Schönbauer, Schüler einer Maturaklasse der Abteilung Bautechnik und Tiefbau an der HTL Mödling, gemeinsam mit ihrem Lehrer DI Thomas

Taurer mehrere Vorschläge vor. Die größte Zustimmung fand eine Stahlträgerbrücke aus drei Stahlträgern mit Holzaufbau. Platziert soll diese etwa 40 Meter flußaufwärts vom alten Steg werden.

„Wir werden jetzt um eine wasserrechtliche Bewilligung einreichen. Die Ausführung wird durch eine HTL-Klassengemeinschaft in Zusammenspiel mit einer Baufirma erfolgen“, kündigt Hans Rädler an. Sie soll in einer Spannweite von 18 Metern ausgeführt werden. Ein baldiger Stegbau wäre schon im Hinblick auf die Eröffnung des Gesundheitszentrums von großer Notwendigkeit.



Hydranten-Austausch

Von den Bauhofmitarbeitern Pötscher, Handler und Schwarzer wurden kürzlich wieder Hydranten ausgetauscht, wobei sie bei den Grabarbeiten von der Firma Kunz unterstützt wurden.

Verkehrsexperten plädieren für Ampelregelung beim Bahnübergang



Kürzlich wurde am Gemeindevorstand von Bürgermeister Hans Rädler und Vizebürgermeister Alois Hahn mit Experten des Landes Niederösterreich und der Österreichischen Bundesbahnen eine Verkehrsverhandlung abgehalten. Dabei stand die seit Jahren bestehende Problematik des Linksabbiegens ortseinwärts fahrender Fahrzeuge in Richtung Sportplatz sowie zu den Firmen List und Zielpunkt auf der Tagesordnung.

Eine Entschärfung der Situation soll nun durch eine Ampelregelung herbeigeführt werden. Deren Kosten in der Höhe von voraussichtlich € 300.000,- werden zu gleichen Teilen von Land, ÖBB und Gemeinde getragen.

Friedhofszaun wird weiter erneuert

An der Umzäunung des Waldfriedhofs wird schon seit längerem durch Mitarbeiter des Bauhofs gearbeitet. Unter der Leitung von Roland Schwarzer wurde zuletzt wieder ein weiteres Stück des Zaunes neu errichtet. Wobei, wie schon zuvor, auch die Vorarbeiten (Herstellung der Latten) wieder in Eigenregie des Bauhofs vorstatten gingen. Knappe 200 Meter Zaun warten noch auf eine Erneuerung.

Auch andere Instandhaltungsarbeiten (Bild unten) wurden am Waldfriedhof vorgenommen.



Grabarbeiten und Randsteinverlegung am Sportgelände

Die Bauhof-Mitarbeiter Freihammer, Wolf und Weinzettl haben unlängst neben dem Tennisplatz mit Grabarbeiten und der Verlegung von Randsteinen begonnen (Bild unten).



Neues Auto für Wassermeister

Nachdem die Reparaturkosten an dem in die Jahre gekommenen Bus der beiden Bad Erlacher Wassermeister Josef Pötscher und Peter Handler sehr hoch gekommen wären, entschloss sich die Gemeinde, ein neues Auto für die Betriebsfahrten der beiden Bauhof-Mitarbeiter anzuschaffen.



Vor der Sanierung mehrerer Wohnblöcke:

EBSG klärt bei Mieter-versammlung auf!

Die gegen Ende des vergangenen Jahrhunderts errichteten Wohnanlagen der EBSG („Erste Burgenländische Siedlungsgenossenschaft“ – im Volksmund auch „Die Pötschinger“ genannt) in der Bahnau und in der Fabriksgasse (Gemeindezentrum) kommen in die Jahre und werden somit unausweichlich auch sanierungsbedürftig.

Bei einer von der Gemeinde einberufenen Mieterversammlung wurde kürzlich im Restaurant Sabine Schneeweis vom Eigentümer EBSG und dem mit Planung, Ausschreibung und Überwachung der Sanierungsarbeiten beauftragten Planungsbüro Besta den Mietern die Sanierungsmaßnahmen unterbreitet. So werden einige Wohnblöcke in der Bahnau thermisch saniert (u.a. Vollwärmeschutz, Dachbodendämmung, Austausch von Türen etc.) und teilweise das Dach repariert.

Stiegenhaus, Balkongeländer, Garagen etc. werden ebenfalls saniert, diverse Elektrikerarbeiten vorgenommen und der Blitzschutz erneuert.

Etwas anders verhält es sich bei der Sanierung des Gemeindezentrums. Es erhält zwar ebenfalls einen Vollwärmeschutz und es werden auch Maßnahmen im Kellergeschoß und u.a. an den Außenstiegen vorgenommen, ein wesentlicher Kostenfaktor (rund Euro 600.000,-) ist allerdings die vorgesehene Umstellung der Heizung auf Fernwärme, wobei auch die Radiatoren ausgetauscht werden sollen. Dies alles in einer Bauzeit von drei bis vier Monaten. Die Finanzierung soll durch Förderung und auch durch Eigenmittel der EBSG erfolgen. Vor einer Konkretisierung dieser Vorhaben soll es allerdings noch eine eigene Mieterversammlung geben.

Missverständnisse wurden ausgeräumt

Auch die zuletzt offen gebliebenen Fragen zum Thema Mietenberechnung und Wohn-



Peter Schlappal, Geschäftsführer der EBSG

beihilfe des Landes Niederösterreich konnten von EBSG-Geschäftsführer Peter Schlappal beantwortet und die zuletzt aufgetretenen Missverständnisse ausgeräumt werden. Dazu Bürgermeister Hans Rädler: „Mit den Rahmenbedingungen, wie unterschiedlich hohe Wohnbauförderungen bei den einzelnen Wohnblöcken, müssen wir leider leben. Es sollte aber grundsätzlich begrüßt werden, dass die EBSG großen Wert darauf legt, ihre Wohnblöcke in Bad Erlach instand zu halten.“ Schlappal konnte den Mietern in der Bahnau definitiv zusagen, dass es durch die Sanierung zu keiner Erhöhung der Mieten kommen wird. Vielmehr konnte er auf Vorschlag des Bürgermeisters die Zusage geben, Gespräche mit der Bank wegen einer Kreditverlängerung zu führen. Durch so eine Streckung der Rückzahlungen könnten sich die Mieten sogar etwas reduzieren.





So wurde Bad Erlach „frühlingsfit“ gemacht...

INFRASTRUKTUR



Die Kosten für die Bepflanzung des Staudenrabatts vor der Raika übernahm das Geldinstitut (im Bild Filialleiter Hannes Kreamsner) Freiwillige, wie Christl Mayer und Michaela Gillian, setzten die Stauden.

schungen der Pitten im Ortszentrum nahe dem Gemeindezentrum notwendig gewordene Schägerungsarbeiten durchgeführt.

Weiters wurde das an der Ecke Wiener Neustädter Straße - Fabriksgasse befindliche Rabatt neu angelegt. Es wurde nicht nur mit den im Ortszentrum üblichen Steinen ausgelegt, sondern auch mit mehrjährigen Stauden (Hortensien, Spirea) bepflanzt. Um ein Betreten des Rabatts auszuschließen, wird dies mit einer Kette verhindert.

Wie schon in den letzten Jahren

wurde wieder von der Bad Erlacher Frauenbewegung das große Blumenrabatt bei der Wassersäule (Bild links oben) nahe der Nepomuk-Brücke der Jahreszeit gemäß adaptiert.

Die Vorarbeiten zur Rabattgestaltung und das Verlegen der Steine und der Randsteine sowie das Anbringen der Absperrung wurden von den erfahrenen Bauhofmitarbeitern Andreas Freilhammer, Roland Schwarzer und Mario Wolf durchgeführt.



So früh wie schon lange nicht mehr konnten heuer die Mitarbeiter des Bauhofes das Ortsbild von Bad Erlach auf den Frühlingsmodus umstellen.

Unter anderem wurden (siehe Bild links unten) an den Uferbö-

Ein neuer attraktiver und pflegeleichter Blickfang ist nun das Stauden-Rabatt an der Ecke Wiener Neustädter Straße - Fabriksgasse vor der Raiffeisenkasse.



Von Mitarbeitern des Bauhofes wurden die Uferböschungen der Pitten bei der Promenade im Ortszentrum beidseitig ausgeschnitten.

INFRASTRUKTUR

Ein Mannschaftstransporter (MTF) für die Freiwillige Feuerwehr Bad Erlach

Nachdem das Mannschaftstransportfahrzeug (MTF) der Freiwilligen Feuerwehr Bad Erlach immerhin schon 23 Jahre auf den Buckel hat (Bild rechts) und nicht mehr den Sicherheitsanforderungen bei der Personenbeförderung entspricht, entschloss sich der Gemeinderat zu einer Neuanschaffung (Kostenteilung FF und Gemeinde).

Dieser VW-Transporter dient dazu, um die Mannschaft (bis zu 9 Personen) und kleineres Gerät (Funk, zusätzliche Beleuchtung etc.) zum Einsatzort zu befördern. Er kann auch für die Einsatzleitung und für Dienstreisen kleinerer Gruppen verwendet werden.

Angekauft wird der neue MTF erstmals über die Bundesbeschaffungsgesellschaft (BBG) des Bundes, bei der

die Marktgemeinde Bad Erlach nun Mitglied ist. Nicht nur der Fuhrpark der Gemeinde wird nun über die BBG angeschafft, auch Büroartikel u.a. können auf diesem Weg preisgünstig besorgt werden. Die Bundesbe-

schaffungsgesellschaft kann in großen Margen einkaufen und bekommt darum sehr gute Konditionen. Diese werden zum Teil an die der öffentlichen Hand nahestehenden Organisationen weitergegeben.



Mehr Parkmöglichkeiten im Ortsteil Brunn

Bei größeren Veranstaltungen im Gasthof zur Therme oder bei der Freiwilligen Feuerwehr in Brunn gab es immer wieder Parkplatznot. Diese will die Gemeinde Bad Erlach nun lindern. Deshalb wurde die Thujenhecke vis-s-vis vom Feuerwehrhaus von Mitarbeitern des Bauhofes entfernt, wodurch an dieser Stelle ein etwa zweieinhalb Meter breiter Parkstreifen angelegt werden kann. Dieser wird noch auf öffentlichem Gut entstehen.

JOHANN FUCHS

Gesellschaft m.b.H.

2821 Lanzenkirchen | Haderswörth 33

Postadr.: 2822 Bad Erlach - Haderswörth 33

Tel. 02627/48 5 44 | Fax 02627/48 45 242

office@fuchs-gmbh.at | www.fuchs-gmbh.at

BAUUNTERNEHMEN | ZIMMEREI

Bürgerservice wird ausgebaut Diskobus für Bad Erlach

Seit längerer Zeit bemüht sich die Gemeinde Bad Erlach mit den Thermenumfeldgemeinden Katzelsdorf, Lanzenkirchen, Walpersbach und Pitten um eine Ergänzung des öffentlichen Verkehrs bzw. um ein noch besseres Bürgerservice.

Das AST (Anruf-Sammeltaxi) ist eine praktische und komfortable Ergänzung zum öffentlichen Verkehr. Nach intensiver Planungsarbeit konnte letztlich ein bedarfsorientierter Fahrplan festgelegt werden. Das heißt: Zusätzlich zu den bestehenden Bus- und Bahnverbindungen - die tagsüber für die Bad Erlacher Bevölkerung als großzügig anzusehen sind - werden AST-Fahrten in den Nächten vor Samstagen, Sonn- und Feiertagen angeboten.

„Wichtig war uns dabei auch, dass die Fahrgäste bei der Rückfahrt von Wiener Neustadt nach Bad Erlach kommend als besonderes Service bis zu ihrer

Haustüre gebracht werden“, so Bürgermeister Hans Rädler. Dieses gemeinsame Projekt mit dem Verkehrsverbund-Ost-Region, der Mobilitätszentrale Industrieviertel und dem Land Niederösterreich soll das Umweltbewusstsein und das Gemeinschaftsgefühl weiter stärken und die Fahrgäste sicher nach Wiener Neustadt bzw. direkt zu ihrer Haustüre bringen. Der Fahrpreis von Bad Erlach nach Wiener Neustadt beträgt € 3,50. Auch Fahrten innerhalb der Gemeinde - auch solche sind möglich - kosten € 3,50.

So funktioniert's
Die Fahrt muss spätestens 30 Minuten vor der Abfahrtszeit laut Fahrplan reserviert werden. Ohne die telefonische Anmeldung kann keine Beförderung erfolgen.

Das AST holt seine Fahrgäste dann von einer mit dem AST-Logo gekennzeichneten Sammelstelle ab und bringt sie zu einer beliebigen Adresse in den beteiligten Gemeinden (siehe obiger Streckenplan). In Wiener Neustadt erfolgt der Zu- und Ausstieg nur bei den Sammelstellen. Fahrten innerhalb Wiener Neustadts sind nicht möglich!

| Wz. Neustadt | 23:15' | 01:15' | 03:15' |
|-----------------------|--------|--------|--------|
| * Ab Cine Nova Center | | | |
| * Ab Hauptplatz | | | |
| Katzelsdorf | 19:31 | 22:31 | 00:46 |
| | 23:39 | 01:35 | 03:35 |
| Lanzenkirchen | 19:23 | 22:23 | 00:38 |
| | 23:47 | 01:43 | 03:43 |
| Walpersbach | 19:13 | 22:13 | 00:28 |
| | 23:57 | 01:53 | 03:53 |
| Bad Erlach | 19:10 | 22:10 | 00:25 |
| | 00:00 | 00:56 | 00:56 |
| Pitten | 19:00 | 22:00 | 00:15 |

Partner des AST ist das Wiener Neustädter Taxiunternehmen Peter. Hier mit Bürgermeister Hans Rädler und Jugendreferent Christoph Szhin.

Infos: www.vor.at



Fahrplan in Nächten vor Samstagen, Sonn und Feiertagen

Die Abfahrtszeiten des AST gelten für alle Sammelstellen im jeweiligen Ort.

| | | | | | | | |
|---------------------------------|-------|-------|-------|---------------------------------|-------|-------|-------|
| Pitten | 19:00 | 22:00 | 00:15 | Wz. Neustadt Cine Nova | 23:15 | 01:15 | 03:15 |
| Bad Erlach | 19:10 | 22:10 | 00:25 | Wz. Neustadt Hauptplatz | 23:19 | 01:19 | 03:19 |
| Walpersbach | 19:13 | 22:13 | 00:28 | Wz. Neustadt Hauptbhf | 23:24 | 01:20 | 03:20 |
| Lanzenkirchen | 19:23 | 22:23 | 00:38 | Wz. Neustadt Disko Molkereistr. | 23:29 | 01:25 | 03:25 |
| Katzelsdorf | 19:31 | 22:31 | 00:46 | Katzelsdorf | 23:39 | 01:35 | 03:35 |
| Wz. Neustadt Disko Molkereistr. | | 22:41 | 00:56 | Lanzenkirchen | 23:47 | 01:43 | 03:43 |
| Wz. Neustadt Hauptbhf | 19:36 | 22:46 | 01:01 | Walpersbach | 23:57 | 01:53 | 03:53 |
| Wz. Neustadt Hauptplatz | 19:41 | 22:51 | 01:06 | Bad Erlach | 00:00 | 01:56 | 03:65 |
| Wz. Neustadt Cine Nova | 19:45 | | | Pitten | 00:10 | 02:06 | 04:06 |

Anruf-Sammeltaxi (AST)

Thermen GEMEINDEN
0810 810 278

NEU ab 25.4.2014

VOR Verkehrsverbund Ost-Region

Bestellung: 0810 810 278

Die Fahrten werden unter obiger Telefonnummer zum Orts-tarif bestellt. Bei diesem Anruf können Sie auch weitere Fahrten bestellen. Folgende Angaben sind erforderlich:

1. Name und Telefonnummer
2. Start und Ziel Ihrer Fahrt
3. Gewünschte Abfahrtszeit
4. Anzahl der Fahrgäste
5. Bis 30 min vorher anrufen!



Sammelstellen im Gemeindegebiet von Bad Erlach

5 Bahnhof (B)
6 Brunn FF Haus (B)
(B) = Standort bei Bushaltestelle

GEMEINDE-INFO

Umfrage in der Region: Bad Erlach bei vielen Themen im Spitzenfeld

Die im Sommer des Vorjahres vom Österreichischen Institut für Erwachsenenbildung in Auftrag der LEADER-Region Bucklige Welt - Wechselland durchgeführte Befragung zu regionalen Zukunftsthemen wurde kürzlich den Gemeindeverantwortlichen präsentiert.

Knapp 8000 Personen aus 30 Gemeinden der LEADER-Region Bucklige Welt-Wechselland waren durch Zufallsprinzip mittels Fragebogen - abgestimmt auf die jeweilige Gemeindegröße - eingeladen worden. Es wurden der wahlberechtigten Bevölkerung Fragen zu den wichtigen Themen Gemeindeleben, Lebensqualität, Energie und Verkehr in der eigenen Gemeinde gestellt.

Gleich vorweg: Der Markt-gemeinde Bad Erlach wurde von der eigenen Bevölkerung ein sehr gutes Zeugnis ausgestellt. In vielen Bereichen liegt

sie im Spitzenfeld (so sagen 98,3% sie leben sehr gerne hier bzw. beurteilen die Arbeit der politischen Parteien als sehr gut), manchmal sogar ist sie der Spitzenreiter (etwa bei der Entwicklung der Lebensqualität oder beim Angebot an öffentlichen Verkehrsmitteln).

Spitze ist Bad Erlach, wenn es darum geht, ob die kulturellen Aktivitäten bzw. das Bildungsangebot besser geworden sind. Auch das Service des Gemeindeamtes sei deutlich besser geworden, ebenso die Nahversorgung. Bei dieser liegt Bad Erlach sowieso an erster Stelle.

Besser sind auch die Tourismusangebote geworden, die Erreichbarkeit von ÄrztInnen und Apotheken, das Angebot an Freizeiteinrichtungen, an Arbeitsplätzen und an Lehrstellen.

Ganz ohne Schwachstellen geht es natürlich auch für Bad Erlach nicht: Sie wurden bei der Barrierefreiheit und bei der Anzahl der Kinderspielplätze gefunden.

Hinterfragt



Nicht alles, was diese Zukunftsbefragung als Ergebnis ausgeworfen hat, mag so manchem verständlich sein. Darum haben selbst die Betreiber der Umfrage auf das subjektive Empfinden der Befragten hingewiesen. Wenn zum Beispiel Katzelsdorf Jahrzehnte von der Dorferneuerung profitiert und heute diesbezüglich den wohl höchsten Standard aller Gemeinden aufzuweisen hat, was soll da noch besser werden? „Jammern auf hohem Niveau“ nennt man das, wenn es an neuen Perspektiven mangelt.

Was mich eher bedenklich stimmt: Der Rücklauf in der

ganzen Region betrug 55,7%, in den Thermen-gemeinden Bad Erlach (26,7%), Katzelsdorf (31,8%), Lanzenkirchen (29,8%) Pitten (22,2%) liegt er aber einheitlich deutlich darunter (die Gemeinde Walpersbach nahm an der Befragung nicht teil).

Liegt es daran, dass alle Thermen-gemeinden Zuzugs-gemeinden sind und sich neue Mitbewohner nur schwer in die Gemeinschaft integrieren können/wollen - oder der eine oder andere mit dem Fragebogen gar nichts anzufangen wusste? Wahrscheinlich ist es jedoch auch so, dass selbst eingessene MitbürgerInnen immer mehr zum Eigenbrötler werden, sich zurückziehen und die Lebensumstände innerhalb der Gemeinde eher kalt lassen.

Wenn's so ist, werden wir bald ein Problem haben....

Hans Tomsich, Redakteur



Neu: Förderung für Fassadenaktion

In seiner letzten ordentlichen Sitzung beschloss der Gemeinderat von Bad Erlach, vom bisherigen Förderungsmodell im Bereich Bauen und Wohnen Abstand zu nehmen und auf eine zeitgemäße Wohnbauförderung umzusteigen.

Was liegt dabei näher, der Neupositionierung von Bad Erlach als Fremdenverkehrsgemeinde Rechnung zu tragen und durch entsprechende Fördermaßnahmen die Verbesserung des Ortsbildes zu unterstützen.

Ab sofort wird daher den Bad Erlacherinnen und Bad Erlachern eine Fassadenaktion angeboten, bei der die Materialkosten zu 25% (maximal € 500,-) gefördert werden.

Hier noch die Förderrichtlinien: Die Baubewilligung des Hauses, an dem die Fassade neu gestaltet werden soll, muss älter als 20 Jahre sein. Eine weitere Voraussetzung ist eine Beratung durch die NÖ Dorf- und Stadterneuerung (gratis) und natürlich eine Abstimmung mit



der Baubehörde (Markt-gemeinde Bad Erlach).

Die Ausführung der Arbeiten an der Hausfassade kann sowohl in Eigenregie als auch unter Beiziehung eines Professionisten erfolgen - auch in Zusammenhang mit einer Wärmedämmung.

Basis für diese Gemeindeförderung sind ausschließlich nur die Materialkosten gegen Vorlage der Rechnung.

Wer bei der Fassadenaktion selbst Hand anlegen möchte, findet Farben (Bild oben) sowie Pinsel und Bürsten äußerst preisgünstig (siehe Kupon) im Trend's Center von Franz Gius.



Bei Vorlage dieses Originalkupon beim Kauf von Produkten im Baumarkt vom Trend's Center Bad Erlach erhalten Sie

10% Rabatt
Gültig bis 31. Oktober 2014!

Gemeinde unterstützt Gastronomie mit eigenem Werbefolder für Busreisende

Über Initiative von Bürgermeister Hans Rädler wurde ein exklusiver Bad-Erlacher Gastronomie-Werbefolder neu erstellt.

Sinn und Zweck des Folders wird es vor allem sein, dass die auf dem Thermenparkplatz wartenden Autobuschauffeure diesen Gastronomie-Folder mitbekommen und animiert werden, bei der nächsten Linsberg-Asia-Thermenfahrt einen der zahlreichen Gastronomiebetriebe in Bad Erlach mit ihrer Busgesellschaft zu besuchen.

„Der Folder, der von der Markt-

gemeinde Bad Erlach erstellt und bezahlt wurde, gibt einen Überblick über alle 13 Bad Erlacher Gastronomiebetriebe – und zeigt das breite Angebot unsere Gastlichkeit. Die Palette reicht vom Vierstern-Superior-Hotel bis zu unseren Kaffeehäusern oder bis zu unseren Gastwirtschaften und Heurigenbetrieben“, erklärt der für den Tourismus zuständige Gemeinderat Bernhard Treibenreif, MA.

Für Interessierte wurde der Folder auch auf die Homepage der Gemeinde gestellt.

Bürgermeister Hans Rädler und Tourismusbüro-Mitarbeiterin Irene Hruby mit neuem Bad-Erlacher Gastronomie-Folder.



Rudi Kovacs ist 1. offizieller Bad Erlacher Wanderführer

Erster offizieller Bad Erlacher Wanderführer: Rudi Kovacs, Bad Erlacher Original und Wanderfreak wird zum 1. Bad Erlacher Wanderführer ausgebildet. Links: Tourismusbüro-Mitarbeiterin Irene Hruby.



Zur Zeit läuft die Neubeschilderung der beiden Bad Erlacher Wanderwege, nämlich des „Kulturwanderweges“ und des „Marterlweges“. Im Verbund der Wiener Alpen und der Thermenumlandgemeinden werden alle regionalen Wanderwege der fünf Thermenumlandgemeinden in den nächsten Monaten mit einer brandneuen Beschilderung versehen. Diese Beschilderung wird so aussehen wie jene des Leitwanderweges, der ebenso durch Bad Erlach

führt. Sicherlich sind den Bad Erlacherinnen und Bad Erlachern die neuen gelben Tafeln schon aufgefallen.

Rudi Kovacs absolviert nun eine Ausbildung zum regionalen Wanderführer und wird dann für Gäste und für unsere Bad Erlacherinnen und Bad Erlacher als Ansprechpartner für das Wandern zur Verfügung stehen. Erreichbar wird Rudi Kovacs entweder über das Tourismusbüro (Irene Hruby) oder über das Gemeindeamt Bad Erlach sein.



Verein „Erlebnisregion Bucklige Welt –Thermengemeinden“: Erfolgreicher Jahresabschluss 2013

Die Fertigstellung des Teilabschnittes „Unterwegs am Wiener Alpenbogen“ und die Planungs- und Konzeptionsarbeiten für die regionale Route und 14 neu beschildderten Ortswanderwege in den 5 Thermengemeinden waren Schwerpunkte des Arbeitsjahres 2013. Dessen Bilanz wurde kürzlich vom Geschäftsführer des Vereins, Wolfgang Fischl, im Walpersbacher Gasthaus Bretterecker präsentiert.

Durch neue, konzipierte Blickplätze, Leit- und Orientierungssysteme wird in Zukunft dem Wandergast eine professionelle, konkurrenzfähige Wanderinfrastruktur zur Verfügung stehen. Vorgestellt wird dieses neue Wanderangebot in Rahmen eines überregionalen Wanderevents

am 4. Oktober mit Abschluss im Bauernmuseum Lanzenkirchen.

Die jahresübergreifenden Projekte werden mit der Revitalisierung aller Nordic-Walkingstrecken in den Thermengemeinden fortgesetzt und unterstreichen die Vielfalt der „Bewegungsarena Thermengemeinden“. Alle Betriebe können diese Synergien nutzen und ohne eigene Kostenbeteiligung an dieser neuen Basisinfrastruktur, neue Angebote an den regionalen und überregionalen Gast erstellen.

Eine eigene Mandantenhomepage mit den Wiener Alpen, zahlreiche neue Werbemittel, die Erweiterungsgespräche mit Bromberg, Schwarzau und Wiener Neustadt, 80.000 Stk Gästezeitung, zahlreiche Presseartikel, 100 Veranstaltungs-Newsletter, laufende Betriebsbesuche und Erfahrungsaustausch mit regionalen und nationalen



„Erlebnisregion Thermengemeinden“-GF Wolfgang Fischl (links) und Bad Erlachs Tourismus-Gemeinderat Bernhard Treibenreif, MA, freuen sich schon auf die nächsten gemeinsamen Projekte.

Tourismusverbänden waren die Schwerpunkte der internen und externen Öffentlichkeitsarbeit.

Auch mehrere Gemeindekooperationen

Neben den touristischen Aufgaben wurden Projekte der Gemeindekooperation wie Thermofotografie, Potentialanalyse

Sonnenkraft, Wassersäulen-Wartung, Sammeltaxi und Rad-Grundnetz vom Verein koordiniert und umgesetzt.

Das Arbeitsprogramm Herbst 2014/2015 sieht, gemeinsam mit den Wiener Alpen, eine Fokussierung auf das Fahrrad-E-Bike- und Mountainbike-Angebot der Thermengemeinden.

„Kreitza“-Pub und Restaurant eröffnet!

Die Bad Erlacher Gastro-Szene hat Zuwachs bekommen! Eine nicht zu übersehende Autoflotte mit OP-Kennzeichen lässt den heimischen Eröffnungsgast erahnen, dass hier so etwas wie ein mittelburgenländisches Nest sein müsste.

Tastächlich kommt der junge Gastronom, der sich mit dem neuen Pub & Restaurant „Kreitza“ in Bad Erlach ein unternehmerisches Standbein geschaffen hat, aus Deutschkreutz. Und dort, im Blaufränkischland an der Grenze zu Ungarn nennen sich alle mundartlich „Kreitza“.

Nach Bad Erlach hat es David Putz schon vor drei Jahren ver-

schlagen. Da kam er als Koch ins Linsberg Asia. Zuletzt kochte er in der Schloss-Taverne in Linsberg.

Der Standort am Linken Mühlweg 4 hat übrigens eine lange gastronomische Vorgeschichte. Mit österreichischer und internationaler Küche, gepflegten Bieren und edlen Weinen will nun David Putz die Bad Erlacher verwöhnen. Dafür hat er sich ein besonderes Angebot einfallen lassen: Jeden Mittwoch kann man sich von 17 bis 21 Uhr um € 16,90 quer durch die Karte essen - soviel man will!

www.kreitza.at - Tel. 02627/46257, Mi, Do, Fr von 15 bis 24 Uhr, Samstag und Sonntag von 11 bis 01 bzw. 24 Uhr geöffnet.



Der „Kreitza“ David Putz mit Lebensgefährtin Marina (Bildmitte), seinen Eltern und den Bad Erlacher Gemeinderäten Bärbel Stockinger und Franz Brandstätter.

Wir haben etwas gegen schmutzige Autos!

MOBILE AUTOREINIGUNG mit DAMPF

Reinigung, Desinfektion & Aufbereitung für jedes Fahrzeug - alles mobil!

www.ecolinewash.com

0800 201 858

f t You Tube

MOBILE DAMPF-AUTOREINIGUNG GUTSCHEIN

5€ auf eine Komplettreinigung (innen+außen)

Starke Partner für die Region: Gemeinden und AMS setzen gemeinsam Beschäftigungsimpulse

„Die Region Wiener Neustadt ist wirtschaftlich sehr erfolgreich. Aber es bedarf einer gemeinsamen Anstrengung, dass die Region auch sozial erfolgreich bleibt.“ Das sagt der Leiter des AMS Wiener Neustadt, Dr. Georg Grund-Groiss.

Denn die Situation am Arbeitsmarkt in der Region Wiener Neustadt (Stadt und Bezirk) ist ambivalent: Es steigt die Beschäftigung – und gleichzeitig steigt auch die Arbeitslosigkeit. Im Jahresschnitt 2013 waren 46.360 Personen unselbständig beschäftigt, um 772 oder 1,7 % mehr als im Jahr 2010. 4.631 Personen waren beim AMS Wiener Neustadt arbeitslos vorgemerkt, um 683 oder 17,3 % mehr als im Jahr 2010.

Die Arbeitslosenquote im Arbeitsmarktbezirk Wiener Neustadt betrug im Vorjahr 9,1 % (NÖ: 7,8 %). „Eine besondere Herausforderung für uns alle ist, dass im Schnitt bereits 30 % aller arbeitslos Vorgemerkten mehr



Dr. Georg Grund-Groiss, Leiter des AMS Wiener Neustadt.

als ein Jahr ohne Beschäftigung sind“, so Georg Grund-Groiss.

Sozialer Arbeitsmarkt: Geförderte Jobs in den Gemeinden zum Wiedereinstieg für arbeitsmarktfremde Personen

Während die Nachfrage nach Personen mit akademischer Ausbildung und die Nachfrage nach Fachkräften mit abgeschlossener Berufsausbildung insgesamt steigen, sind Arbeitskräfte ohne Ausbildung heute verstärkt mit unsicheren Erwerbsbiografien konfrontiert. Unter wachsendem Druck stehen vor allem Arbeitskräfte, bei denen mehrere Probleme gemeinsam auftreten: Geringe Ausbildung, gesundheitliche Einschränkungen, Betreuungspflichten, Schulden oder soziale Fehlanpassungen. Vielen von ihnen droht der dauerhafte Ausschluss aus dem Arbeitsleben.

AMS und Gemeinden setzen hier gemeinsam Impulse, indem sie geförderte Arbeitsplätze für arbeitsmarktfremde Personen anbieten, damit die Menschen wieder Arbeitserfahrung sammeln und Mut gewinnen können – und für den Wiedereinstieg in den regulären Arbeitsmarkt besser gerüstet sind.

Personaldienstleister AMS: Personalvorauswahlen, Jobbörsen, passgenaue Vermittlung - und Beschäftigungsförderung speziell für über 45-jährige Arbeitskräfte

Das öffentlich-rechtliche AMS hat sich in der Region Wiener Neustadt auch als der führende Personaldienstleister etabliert. Über 70 % der UnternehmenskundInnen zeigen sich in repräsentativen Befragungen sehr zufrieden mit den Dienstleistungen des AMS im Bereich Personalvermittlung und Förderung.

Ein spezielles Förderprogramm des AMS Wiener Neustadt zielt auf die Wiedereingliederung von arbeitslosen Personen über 45 Jahren, unabhängig von der Dauer ihrer Arbeitslosigkeit. Bei einer Einstellung in der Gemeinde – und auch in Unternehmen – übernimmt das AMS für drei Monate 50 % der Lohn- und Lohnnebenkosten.

Bitte vor Beginn der Beschäftigung unbedingt das AMS Wiener Neustadt kontaktieren:

AMS Wiener Neustadt - Service für Unternehmen, Neunkirchner Straße 36, 2700 Wr. Neustadt, Tel. 02622/21670, Fax: 02622/21670-677, Mail: sfu.wienerneustadt@ams.at

Er war ein Freund unserer Gemeinde:

Hofrat Dkfm. Mag. Rudolf Scheicher verstorben!

Ein langjähriger Wegbegleiter ist mit dem Direktor der ehemaligen Handelsakademie und Handelsschule Hofrat Rudolf Scheicher von uns gegangen.

Der ehemalige Vizebürgermeister von Wiener Neustadt war 20 Jahre lang mein Finanzreferent in der ÖVP Bezirkspartei.

Für uns in Bad Erlach war Rudolf Scheicher als Finanzberater beim Bau der Therme tätig. Mit seinem persönlichen



Foto: ÖVP Wiener Neustadt

Engagement und auch finanziellen Einsatz war es möglich, die Thermenbohrung zu finanzieren.

Rudolf Scheicher war ein Freund mit Ehrlichkeit, Weitsicht und Handschlagqualität.

„Rudi, wir vermissen Dich“

Bürgermeister Hans Rädler

Nachruf

Johann Mayerhofer

**Träger des Goldenen Ehrenringes der Marktgemeinde Bad Erlach
Langjähriger Obmann des Fremdenverkehrs- und Verschönerungsvereins und danach Ehrenobmann des Fremdenverkehrs- und Verschönerungsvereins
Langjähriger Gemeinderat**

Trotz verschiedener Weltanschauung verband mich mit Johann Mayerhofer eine Freundschaft, die sich aus der Arbeit für unsere Heimat-



gemeinde ergeben hat. Der Verstorbene hat sich durch seinen persönlichen Einsatz bleibende Verdienste für Bad Erlach erworben.

Der Bürgermeister



Mehr aus der Region, mehr Bio-Produkte bei Fleisch, Wurst, Käse und im Back-Shop

Modernisierungsoffensive bei SPAR-Uher



Alles musste ganz schnell gehen. Nur vier Tage hatten professionelle Umbau-Trupps Zeit, um den SPAR-Markt Uher in Bad Erlach gänzlich neu herauszuputzen. Aber danach stand der beliebte Lebensmittel-Markt nach seinem ersten großen Umbau seinen Kunden wieder zur Verfügung.

Schon beim Windfang beginnt's - aber niemand merkt's auf Anhieb: Doch auf seine Kosten wurde der unmittelbar darauf folgende Frischebereich mit Obst, Gemüse und Blumen (mehr als früher) vergrößert. Und schon steht man vor der ersten Neuheit - dem Stand von „Sooo gut schmeckt die Bucklige Welt“.

Die Anbieter dieser seit Jahren etablierten Produkte aus der unmittelbaren Region sind keine Unbekannten: Wer kennt sie nicht, den „Alles Schwarz“ mit seinen Säften, den Gottfried Schwarz mit seinem Honig, den Almhof Steiner aus Klingfurth mit seinem Bio-Most, oder die Mandl-Ziegenkäsebällchen bzw. die Sinabel-Teigwaren, oder die Köstlichkeiten der Fleischerei Peter Maier? Auch Anna Heissenberger aus Bad Erlach bietet dort ihre Kräuterraritäten an.

Feinkostabteilung inkl. Back-Shop wurden neu adaptiert!

Wie bei SPAR üblich, hat auch in der am Kopf des Marktes platzierten Feinkostabteilung mit dem Back-Shop Qualität Vorrang - obwohl das Sortiment in allen Bereichen (Fleisch, Wurst, Käse, Brot) erweitert wurde und besonders die Bio-Schiene groß rauskommt. Man erkennt sie an der offiziellen europäischen Bio-Kennzeichnung. Regionalität kommt übrigens auch im Back-Shop zum Zug: Die bekannte Bad Erlacher Bäckerei Woltron liefert dorthin ihr Spezialgebäck! Neu im Back-Shop ist zudem auch Konditorware.

Für Schnellentschlossene findet man frische Take-away-Ware (Nimm's mit), wo Käse und Wurst (vermehrt von der Pute) täglich in der Früh frisch verpackt werden. Apropos Essen: Dem Trend entsprechend weist SPAR mit der Veggie-Linie auf gesundheitsbewusstes Essen hin und ist daher auch hier großzügig vertreten. Erweitert wurde auch das Angebot an Essig und Ölen, die großteils von bekannten Produzenten aus der Steiermark kommen.

Obwohl vom Umbaustress noch etwas geschafft, gibt sich Firmenchefin Birgit Wessely-Uher einige Stunden nach der Wiedereröffnung angesichts erster Kundenreaktionen schon wieder erleichtert: „99% der 700 Kunden von heute Vormittag beurteilen die Veränderungen durchaus positiv!“

Hans Tomsich

Mit „Sooo gut schmeckt die Bucklige Welt“ kommen viele Produkte aus der unmittelbaren Region in die Regale des adaptierten Uher-SPARmarkts.



Der Frischebereich ist größer geworden...



Lizzi-Schwertransport sorgte für einen Stau

Manchmal lässt sich eine Verlangsamung des Verkehrs eben nicht vermeiden. Wenn große Bauelemente, Riesenmaschinen usw. am Straßenweg ihren Standort wechseln, muss der normale Straßenverkehr zurückschicken. Vor kurzem auch durch Bad Erlach passiert, als eine so genannte „Kollergang“-

Maschine, 35,4 t schwer, mit einem Tieflader der Firma Mensik von Leobersdorf zum Ziegelwerk Lizzi transportiert wurde. Das Ungetüm (Bild unten) wurde mittels Kran unmittelbar an der Ton-Abbaustelle bei Lizzi positioniert. Mit ihm wird der Rohstoff zur Produktion von Ziegeln aufbereitet.



Strom-Spar-Beratung holen und 30 Euro sichern!

Ihre Stromrechnung wächst schneller, als Ihnen lieb ist? Das kann viele Gründe haben: Zum Beispiel Geräte im Stand-by-Betrieb, alte Geräte, die viel Energie verbrauchen, aber auch Waschgänge bei hohen Temperaturen.

Wer ein paar einfache Tipps beachtet schafft es ganz leicht, den eigenen Stromverbrauch zu senken. Bis zu 300 Euro kann ein durchschnittlicher Haushalt damit pro Jahr sparen.

Die besten Stromspartipps in Kürze:

- **A+++ zahlt sich aus:** Immer die effizientesten Geräte kaufen.
- **Waschtemperatur runter:** Das Aufheizen des Wassers braucht die meiste Energie bei Geschirrspüler und Waschmaschine.
- **Stopp dem Standby:** Der am meisten unterschätzte Stromfresser.
- **Wäscheleine statt Trockner:** Billiger geht es nicht.
- **Effizient beleuchten:** LEDs und Energiesparlampen statt Glühbirnen.
- **Heizungspumpe:** Pumpen der Effizienzklasse A verwenden oder ausprobieren, ob eine geringere Leistungsstufe möglich ist.
- **Warmwasser mit Sonnenkraft:** Eine elektrische Warmwasserbereitung ist besonders teuer, die Sonne scheint gratis.



© eNu

Durch fachkundige Beratung Strom sparen

Wo die „Stromfresser“ in Ihrem Haushalt zu finden sind, erfahren Sie bei der Strom-Spar-Beratung. Vor Ort zeigen Ihnen die Expertinnen und Experten der Energie- und Umweltagentur NÖ wie Sie ganz einfach und auch ohne Verzicht Strom sparen können.

So funktioniert's:

- Schritt 1: Termin vereinbaren für eine Strom-Spar-Beratung
 Schritt 2: gemeinsam mit einem Energieberater bzw. einer Energieberaterin Ihre Stromfresser finden
 Schritt 3: Beratung bestätigen lassen
 Schritt 4: Bestätigung mitnehmen, wenn Sie Ihren Stromfresser gegen ein neues energieeffizientes Gerät bei einem unserer Partner austauschen. Sie erhalten 30 Euro zurück.

Einen Überblick über die teilnehmenden Elektrofachhändler finden Sie unter: www.energieberatung-noe.at/strom-spar-beratung

Die Aktion Strom-Spar-Beratung findet in Kooperation mit der Wirtschaftskammer NÖ statt.

Weitere Informationen zur Aktion „Strom-Spar-Beratung“ erhalten Sie bei der Energieberatungshotline der Energie- und Umweltagentur NÖ unter der Telefonnummer 02742 221 44, Montag bis Freitag von 9 bis 15 Uhr und Mittwoch von 9 bis 17 Uhr, www.energieberatung-noe.at oder www.enu.at

Ausbau der Fernwärmeversorgung in Bad Erlach

Die Bioenergie Bucklige Welt GmbH hat 2013 einen weiteren Ausbau der kostengünstigen und umweltfreundlichen Wärmeversorgung in Bad Erlach fertiggestellt.

Die Fernwärmeleitung wurde in der Altgasse und Haydengasse bis hin zum Trend's Center verlegt, ebenso im Bereich Schwarzer Weg und der Liese-Prokop-Straße. Zu den Neukunden zählen neben der Mittelschule und dem Kindergarten Bad Erlach auch der Trend's Center und die neuen Wohnhausanlagen in der Liese-Prokop-Straße und der Reichersberger Straße.

Ab Mai 2014 sind bereits Erhebungen für einen weiteren Ausbau des Fernwärmenetzes in folgenden Gebieten geplant: Aspanger Straße, Dorfstraße, Hauptstraße, Bromberger Straße und ab Herbst 2014 im Bereich Urhausgasse, Stadlstraße, Erlengasse, Dammgasse, Feuergasse, Kurze Gasse.

Bei Interesse steht Ihnen unser Kundenbetreuer Bernhard Aigner unter 0676/4292942 jederzeit gerne zur Verfügung. Nach einem Kundengespräch und der Besichtigung der bestehenden Anlage, wird Ihnen ein unverbindliches Angebot zum Umstieg auf Fernwärmeversorgung unterbreitet.

Vorteile von Fernwärme:

Fernwärme ist umweltfreundlich und preiswert und bietet zudem einen hohen Grad an Komfort. Fernwärme erfüllt damit alle Anforderungen an ein zeitgemäßes, modernes Heizsystem. Der Einsatz von Fernwärme wird heute und in Zukunft von großer Bedeutung für den nationalen und internationalen Klimaschutz sein. Sie benötigen weder Heiz- noch Lagerräumlichkeiten und erzielen so einen merklichen Raumgewinn.

Fernwärme zählt zu den günstigsten Systemen zur Raumheizung und Warmwasserbereitung. Die Kosten setzen sich generell aus dem Anschlusspreis und den Installationskosten für Heizung und Warmwassergerät zusammen. Vor Beginn des Einbaus erstellt der Kundenbetreuer des Fernwärmeversorgungsunternehmens einen Vorschlag für die beste und preisgünstigste



Seit dem Spätherbst des Vorjahres sind auch die Neue Mittelschule und der Kindergarten an die Fernwärme angeschlossen. Im Bild: NMS-Schulobmann Kurt Pollak (links) und Bioenergie Bucklige Welt GmbH-Geschäftsführer Peter Aigner.

Lösung. Grundsätzlich kann jedes Gebäude im entsprechenden Versorgungsgebiet an das Fernwärmenetz angeschlossen werden. An die Stelle von Heizkessel, Brenner, Kamin, Tank oder Tankraum kommt ein platzsparender Wärmetauscher. Als Fernwärmennutzer steht Ihnen ganzjährig Wärme zur Verfügung, die auch optimal zur Warmwasserbereitung genutzt werden kann.

Zur Geschichte:

Im November 2006 startete der Bau der Biomasse-KWK-Anlage in Schwarza. Kurz danach wurde parallel dazu mit dem Aufbau des Leitungsnetzes begonnen, welches laufend erweitert und verdichtet wird. Der Betrieb wurde im September 2007 aufgenommen. Die Errichtungskosten für das Heizwerk und das Fernwärmenetz belaufen sich auf rund € 13 Millionen.

Zu den Kunden der Bioenergie Bucklige Welt GmbH zählen neben zahlreichen privaten Haushalten die Therme Linsberg ASIA samt dazugehörigem Hotel, die Firma List, die Justizanstalt Schwarza,

zahlreiche Wohnhausanlagen sowie die Gemeinden Schwarza und Bad Erlach.

Kontakt: Bioenergie Bucklige Welt GmbH, Wechselbundesstraße 40, 2625 Schwarza.

Büro: Linsberger Straße 1/2/2, 2822 Bad Erlach, Telefon: 02627/48448

Mail: office@bwwb.at

NEU: „Der Glanz im Garten“

Gestützt auf seine 12-jährige Berufserfahrung bei „Natur im Garten“ gründete der Bad Erlacher Markus Glanz im Jänner 2014 ein eigenes Unternehmen: „glanz garten“.

Sollten Sie Ihren Garten als grünen Wohnraum entdecken und erleben wollen, ist „glanz garten“ - so der einprägsame Name des neuen Betriebes - Ihr kreativer, kompetenter und zuverlässiger Partner.

Individuell gepflegte Gärten und gestalterische Elemente, abgestimmte Pflanzenauswahl, Gartenmöbel, inszenierende Beleuchtung und originelle Accessoires - für all dies steht der Bad Erlacher Jungunternehmer.

Hinter ihm steht die im Jahr 1960 gegründete traditionelle Gärtnerei Glanz. Sie zählt im Raum Wiener Neustadt zu den führenden Betrieben, wenn es um Pflanzen, Natur und Garten geht. Neben Pflanzen aller Art bietet der ebenso modern wie traditionsbewusst geführte Familienbetrieb durch den neu gegründeten Fir-



menzweig „glanz garten“ auch Gartenarbeiten in individuellen Gärten, Dachterrassen und Firmenareale an.

Aufgrund seiner „Natur im Garten“-Vergangenheit hat sich Markus Glanz entschieden, seinen eigenen Betrieb 100% ökologisch zu führen. „Umweltschutz beginnt vor der eigenen Haustür“, ist sein Credo. Die Firma „glanz garten“ hilft Ihnen, Grünräume ökologisch und naturnah zu gestalten und zu pflegen. Mit den einfachen Kriterien der Aktion „Natur im

Garten“ werden Gärten zu bunten und vielfältigen Lebensräumen für Pflanzen, Tiere und Menschen.

„glanz garten“ bürgt für einen sorgsamen Umgang mit Pflanzen und Gartenanlagen. Markus Glanz und sein Team kombinieren handwerkliche Präzision und höchsten Anspruch an modernes Design mit Liebe zur Natur.

glanz garten e.U., 2822 Bad Erlach, Dammgasse 14, Tel. 0664/199 22 20, office@glanz-garten.at, www.glanz-garten.at

Alfred Supper zum Radbeauftragten ernannt!

Unlängst wurde eine Idee von Bürgermeister Hans Rädler aufgegriffen, so wie schon in etlichen anderen Gemeinden Österreichs, einen Radbeauftragten zu ernennen. Die Wahl fiel auf **Alfred Supper**, der sich danach nicht abgeneigt zeigte, dieses freiwillige Amt anzunehmen.

Die Installation eines Radbeauftragten soll ein schlankes Instrument zur Vernetzung und Hilfestellung mit verschiedenen Organisationen, der Gemeinde und natürlich den aktiven Radlern sein.

Er soll auch bei der nicht immer einfachen Koordination von Planungsaktivitäten über Gemeindegrenzen hinweg den

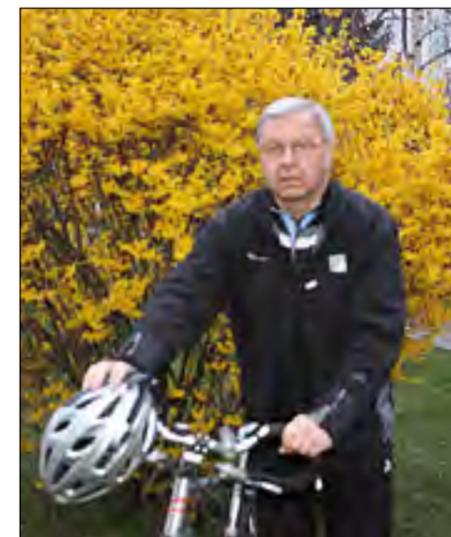
Bedürfnissen von Radfahrern besondere Beachtung zu schenken. Zu diesem Zweck ersucht der neue Radbeauftragte - er befindet sich seit zwei Jahren im wohlverdienten Ruhestand und schwingt sich immer wieder gerne auf sein Fahrrad - um Kontaktaufnahme wenn es geht, bei der Optimierung bestehender und Entwicklung zukünftiger Radwegeverbindungen zu helfen. Sowohl bei Wegen für den täglichen Weg in die Arbeit, als auch bei Freizeitwegen.

Alfred Supper freut sich schon auf eine spannende Zusammenarbeit mit den Radfahrern und bittet um einen Anruf (**0676/9067695**), wenn sich

wo ein Problem für Radfahrer auftut oder sich Verbesserungsvorschläge anbieten würden.

Sei es durch die Benennung von Gefährdungsstellen, durch Berichterstattung und direktes Feedback der Radnutzer.

Ziel ist es, ein modernes, sicherheitsorientiertes Radwegenetz in Bad Erlach und Umgebung zu schaffen.



Abschreckende Beispiele



Der Frühling zog heuer fast um ein Monat früher ins Land als vor einem Jahr. Man fiel praktisch von einem Extrem ins andere: Im Vorjahr ein endlos scheinender Winter, der bis weit in den April hinein den Wintermantel nicht zur Seite legen ließ. Heuer eine milde vierte Jahreszeit, die den Namen „Winter“ gar nicht verdienen würde.

Und so zog es viele schon im Februar hinaus, um die ersten Sonnenstrahlen zu genießen. Es gab aber nicht nur etwas zu genießen, sondern auch um sich zu wundern und zu ärgern. Wie kann man nur so wenig Ehrfurcht vor der Natur haben und so viel Unrat einfach am Straßenrand entsorgen? Die Bilder, die in der Nähe des Sportplatzes und an der Linsberger Straße vor Brunn gemacht wurden, sprechen Bände...



Auf in den Kampf gegen die Ortsverschmutzung!

Während es vielen Bad Erlacherinnen und Bad Erlachern durchaus bewusst ist, dass eine Gemeinde, die sich als Tourismus- bzw. Fremdenverkehrsgemeinde etablieren möchte, auch ein dementsprechendes Ortsbild vorweisen muss, scheint das nicht bei allen Ortsbewohnern der Fall zu sein.

Wie sonst würden Vertreter der Gemeinde nicht auf Unratsansammlungen hingewiesen, die beinahe schon illegale Mülldeponien sind. Solche wie auf nebenstehenden Bild sind leider keine Seltenheit und werden auch zur Anzeige gebracht.

Aber es gibt auch noch andere Unarten unserer Mitmenschen. Immer öfter wird beobachtet, wie Speisereste und Verpackungen aus dem Auto geworfen werden und die Straßengraben oder an-



liegende Wiesen und Äcker verschmutzen. Es ist aber nicht allein unsere „Wegwerfgesellschaft“, der man Umweltverschmutzung vorwerfen muss. Besonders ärgerlich ist es, wenn man in der Nähe von Lebensmittelmärkten, Schulen, Kindergärten immer wieder Schulbrote (kleines Bild links) und Getränkedosen entdecken muss, die von Kindern und Jugendlichen achtlos wegwerfen wurden. Eigentlich wären hier auch deren Eltern in erzieherischer Hinsicht in die Pflicht zu nehmen.



Autos in engen Gassen bitte platzsparend abstellen!

Als in den Nachkriegsjahren der Siedlungsbau forciert wurde, konnte niemand das Ausmaß der auf die Menschheit zukommenden Motorisierung abschätzen. Somit wurden die Gassen in den Siedlungen keine 8 m breit wie jetzt, sondern nach damaligem Wissensstand eben nur schmale 6 m.

Jetzt gleicht das Autofahren, wenn dort Autos abgestellt sind, einer Zick-Zack-Fahrt, oft mit Stop and Go, wenn Gegenverkehr herrscht. Erleichtern könnten sich die Autofahrer das Leben dadurch, indem sie die Autos so abstellen, wie auf obigen Bild zu sehen ist. Und nicht zwischen Fahrertür und Einfriedung so viel Platz lassen (Bild links), damit man gemütlich aussteigen kann. Also noch einmal: Man lässt den/die BeifahrerIn zuerst aussteigen und fährt dann das Auto ganz rechts ran - und der Lenker steigt zur Gassenmitte hin aus.



Das ist freilich nur die zweitbeste Möglichkeit. Wer kann, fährt mit dem Auto in die eigene Garage oder stellt es zumindest innerhalb der Einfriedung ab. So steht man niemandem mehr im Wege...

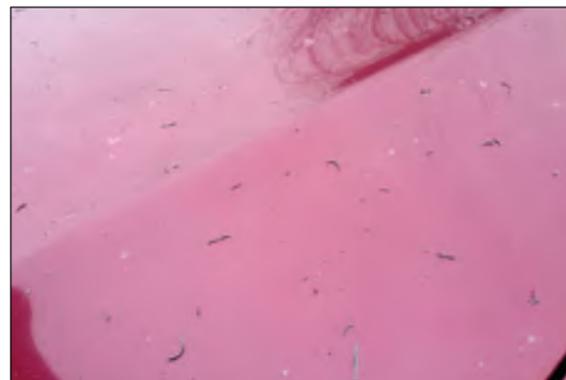
Feuer im Ortsgebiet sind strengstens verboten!

15. März 2014: Ein ganz normaler Samstag in Bad Erlach. Ganz normal? Nein, ein dichter Rauchschleier liegt über unserer Gemeinde! Rauch, der aus vielen Gärten aufsteigt: Hier werden Gartenabfälle verbrannt und wer weiß was noch alles im Feuer landet!

Über den Nachbarn geht die Asche nieder, frisch gewaschene Autos, die Terrassen, alles ist mit einem Grauschleier überzogen. Die Feinstaubbelastung steigt auf Werte weit jenseits der gesetzlichen Normen. Unsere Kinder und wir selbst atmen die Abgase dieser Abfallverbrennung ein.

Umweltgemeinderat Franz Brandstätter musste persönlich ausrücken, um die ärgsten Umweltverschmutzer zum Löschen der ungesetzlichen Feuer aufzufordern. Brandstätter: „Diese Feuer sind im Ortsgebiet strengstens untersagt! Ich verstehe nicht, dass Einzelne ihren Abfall auf Kosten unserer guten Luft entsorgen.“

Jeder Bürger sollte so verantwortungsbewusst sein, seine Gartenabfälle zum Bauhof zu bringen. Eine Entsorgung über unsere Luft schadet uns allen!



Einladung zur „Frühjahrs-säuberungsaktion“ am Samstag, den 12. April



So war es im Vorjahr: Ein Trupp der Freiwilligen Feuerwehr Bad Erlach bei der Flurreinigung.

Am Samstag, den 12. April, findet unsere traditionelle „Frühjahrs-säuberungsaktion“ statt. **Treffpunkt ist um 8.30 Uhr im Abfallzentrum Bad Erlach.**

Die Aktion ist je nach Teilnehmerzahl um die Mittagszeit beendet. Umweltgemeinderat Franz Brandstätter: „Wir können jede helfende Hand brauchen, auch wenn Sie vorzeitig weg müssen oder erst später beginnen können!“

Neben den Gemeinderäten haben sich mehrere örtliche Vereine und Institutionen bereit erklärt, an dieser Aktion teilzunehmen. Sogar die „kleinen Gemeindebürger“ aus dem Kindergarten und den Schulen werden in den Tagen davor einen Beitrag leisten.

Auch an Sie, werte Gemeindebürger, ergeht die Einladung mitzumachen. Sei dies durch Säuberung der eigenen Lie-

genschaft bzw. Beseitigung von Verunreinigungen auf dem, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteig entlang Ihrer Liegenschaft, oder als freiwilliger Helfer bei dieser Aktion.

Als kleines Dankeschön für Ihren Einsatz beenden wir die „Frühjahrs-säuberungsaktion“ mit einer kleinen Stärkung am Bauhof.

Bitte bringen Sie nach Möglichkeit Ihre eigenen Arbeitshandschuhe mit.

Wir würden uns freuen, Sie möglichst zahlreich zu dieser Aktion zum Wohle der Allgemeinheit begrüßen zu dürfen.

Bürgermeister Hans Rädler
UGR Franz Brandstätter
Vizebgm. Alois Hahn
Umweltsprecher der SPÖ,
GR Engelbert Tauchner

Bitte merken Sie vor:

**18. und 19. April
(Karfreitag & Karsamstag):**

**Keine Müllannahme
am Bauhof!**



Das Land Niederösterreich bietet allen Jugendlichen zwischen 14 und 24 Jahren eine Karte an, die viele Funktionen erfüllt.

- Sie ist ein polizeilich anerkannter Jugendausweis und Altersnachweis und wird daher auch von der Exekutive akzeptiert.

- Mit dieser Karte ist man automatisch unfallversichert – für Rückholkosten bis € 5.000,- und Schmerzensgeld bis € 500,-

- Die Jugendkarte bringt zahlreiche Vorteile bei verschiedenen Partnern aus Bildung, Wirtschaft, Freizeit und Kultur. Dabei erhält man Ermäßigungen oder Rabatte und kann an Sonderaktionen teilnehmen.

- Dazu gibt es TOP-Infos über Jugendangebote in Niederösterreich.

Die Jugendkarte 1424 auch als APP?

Es ist auch möglich, sich zusätzlich zur Jugendkarte das APP freischalten zu lassen. Auch

dieses APP verfügt über eine Ausweisfunktion und dient somit auch als Altersnachweis. „Somit hat man seinen Jugendausweis immer am Smartphone dabei. Die APP ist im Google Play Store und Apple Store kostenlos zum Download verfügbar“, ergänzt der Jugendreferent der Marktgemeinde Bad Erlach, Christoph Szhin (Bild).



Wie viel kostet diese Jugendkarte?

Die Jugendkarte 1424 ist vollkommen KOSTENLOS.

Was muss man machen, um diese Jugendkarte zu bekommen?

- Entweder lädt man sich das Antragsformular im Internet herunter und füllt dieses aus. (Es liegen auch am Gemeindeamt Antragsformulare auf)

- Dann das Formular gemeinsam mit einem Passfoto und einer Kopie des Reisepasses, Meldezettels oder Staatsbürgerschaftsnachweises am Gemeindeamt abgeben.

- Den Rest erledigt die Gemeinde und in wenigen Tagen befindet sich die Jugendkarte 1424 im Postkasten.

Sprechstunden

**Mag. Herbert Taschner
Öffentlicher Notar**

Die Sprechstunden finden zu folgenden Terminen um 18 Uhr im Gemeindeamt Bad Erlach statt:

- Montag, 7. April 2014
- Montag, 5. Mai 2014
- Montag, 2. Juni 2014
- Montag, 1. Sept. 2014
- Montag, 6. Okt. 2014
- Montag, 3. Nov. 2014
- Montag, 1. Dez. 2014

Neue HNO-Ärztin stellt sich vor

Sehr geehrte Bad Erlacher/innen!

Vor zwei Jahren haben wir als Familie unseren Lebensmittelpunkt nach Bad Erlach verlegt und fühlen uns seit der ersten Minute an sehr wohl. Umso mehr freut es mich, dass ich nun zur Erweiterung der medizinischen Leistung in der Region der Buckligen Welt beitragen kann.

Seit Anfang März steht Ihnen

meine moderne, barrierefrei zugängliche, kinderfreundlich eingerichtete und mit ausreichenden Parkplatzmöglichkeiten vorhandene Wahlarztordination am Waldweg von Montag – Freitag nach telefonischer Terminvereinbarung zur Verfügung.

Es wird Ihnen somit das gesamte Spektrum der HNO-Heilkunde (Abklärung von Erkrankungen der Nase, Na-

sennebenhöhlen, Heiserkeit, Schluckbeschwerden, Hörminderung, Schwindel, Schnarchen, Speicheldrüsenerkrankungen, Allergien etc.) angeboten.

Sie haben die freie Wahl zwischen einer klassisch-schulmedizinischen, als auch einer komplementärmedizinischen (=naturheilkundlichen) Behandlungsform. Sehr gute Erfolge werden häufig auch dadurch erzielt, dass beide Behandlungsformen kombiniert werden.

Sollte ein operativer Eingriff erforderlich sein, kann dieser gerne im Krankenhaus der Barmherzigen Brüder in Wien, wo ich zusätzlich tätig bin, durchgeführt werden.

Darüber hinaus kann ich Ihnen aufgrund meiner Expertise als Fachärztin für Kopf-Halschirurgie ein breites Angebot an ästhetischen Behandlungen im Kopf-/Halsbereich, welche ich bis dato in einer Ordination in Wiener Neustadt durchgeführt habe, nun auch in Bad Erlach zur Verfügung stellen.

Da mir Ihre Gesundheit sehr am Herzen liegt, nehme ich mir ausreichend Zeit für Ihr Anliegen und freue mich Sie in angenehmer Atmosphäre in meiner Ordination begrüßen zu dürfen.

Herzlichst Ihre
Dr. Birgit Erlacher

Impfkostenzuschüsse

Die Marktgemeinde Bad Erlach gewährt so wie jedes Jahr auch heuer wieder Impfkostenzuschüsse in Höhe von Euro 3,- pro Impfung.

Und zwar bei folgenden Impfungen: **Zeckenschutzimpfung, Gripeschutzimpfung und Pneumo D 23 (Impfung gegen Lungenentzündung).** Die Impfung muss bei einem örtlichen Arzt, unter Vorlage des entsprechenden Impfpasses, erfolgen.



**Dr. Birgit Erlacher
Fachärztin für
Hals-Nasen-Ohren-
heilkunde
Kopf- und Hals-
chirurgie
2822 Bad Erlach,
Waldweg 22
+43/650 5035 696
www.dr-erlacher.at**

Spende ans Rote Kreuz

Stellvertretend für die Hinterbliebenen von Frau Ernestine Schlager übergab dieser Tage Bürgermeister Rädler an Vertreter der Rot Kreuz-Ortstelle Bad Erlach (MR Dr. Viktor Chlopck und Franz Kabinger) eine bei der Gemeinde deponierten Spendenbetrag. Es ist dieser eine Ablöse für Kranzspenden, wie es die Verstorbene festgelegt hatte.



Apothekendienstplan April, Mai, Juni 2014

| APRIL | | MAI | | JUNI | |
|-------|----|-----|---|------|---|
| D | 1 | 4 | D | 1 | 2 |
| M | 2 | 5 | F | 2 | 3 |
| D | 3 | 6 | S | 3 | 4 |
| F | 4 | 7 | S | 4 | 5 |
| S | 5 | 5 | M | 5 | 6 |
| S | 6 | 1 | D | 6 | 7 |
| M | 7 | 2 | M | 7 | 5 |
| D | 8 | 3 | D | 8 | 1 |
| M | 9 | 4 | F | 9 | 2 |
| D | 10 | 5 | S | 10 | 3 |
| F | 11 | 6 | S | 11 | 4 |
| S | 12 | 7 | M | 12 | 5 |
| S | 13 | 5 | D | 13 | 6 |
| M | 14 | 1 | M | 14 | 7 |
| D | 15 | 2 | D | 15 | 5 |
| M | 16 | 3 | F | 16 | 1 |
| F | 17 | 4 | S | 17 | 2 |
| F | 18 | 5 | S | 18 | 3 |
| S | 19 | 6 | M | 19 | 4 |
| S | 20 | 7 | D | 20 | 5 |
| M | 21 | 5 | M | 21 | 6 |
| D | 22 | 1 | D | 22 | 7 |
| M | 23 | 2 | F | 23 | 5 |
| D | 24 | 3 | S | 24 | 1 |
| F | 25 | 4 | S | 25 | 2 |
| S | 26 | 5 | M | 26 | 3 |
| S | 27 | 6 | D | 27 | 4 |
| M | 28 | 7 | M | 28 | 5 |
| D | 29 | 5 | D | 29 | 6 |
| M | 30 | 1 | F | 30 | 7 |
| | | | S | 31 | 5 |

Apotheken in Wr. Neustadt, Bad Erlach und Pitten

- 1: Alte Kronenapotheke,** Hauptplatz 13, Tel. 02622/23300
- 2: Heiland Apotheke,** Pottendorferstraße 6, Tel. 02622/22128
- 3: Apotheke z. Hl. Leopold,** Neunkirchner Straße 17, Tel. 02622/22153
- 4: Bahnhofapotheke,** Zehnergasse 4, Tel. 02622/23293
- 5: Apotheke Pitten,** Eduard Huebmer-G. 197, Tel. 02627/82288
- 6: Apotheke Bad Erlach,** Wr. Neustädter Str. 21, Tel. 02627/48850
- 7: Apotheke zur Mariahilf,** Hauptplatz 21, Tel. 02622/23153

Zahnärztenotfalldienst

| | | |
|-------------------|------------------------------------|-------------|
| 12./13. April | DD. Walter Roedl, Wimpassing | 02630/33373 |
| 19./20./21. April | Dr. Rudolf Scherbichler, Ternitz | 02630/36759 |
| 26./27. April | Dr. Gerda Fischer, Winzendorf | 02638/22164 |
| 1. Mai | Dr. Stefan Schragl, Neunkirchen | 02635/61761 |
| 3./4. Mai | Dr. Friedrich Lechner, Neunkirchen | 02635/65189 |
| 10./11. Mai | Dr. Gudrun Schröder-G., Grünbach | 02637/2226 |
| 17./18. Mai | Dr. Robert Döller, Lanzenkirchen | 02627/45492 |
| 24./25. Mai | Dr. Martina Legnar, Baden | 02252/44710 |
| 29. Mai | Dr. Rainer Loitzl, Reichenau | 02666/52850 |
| 31. Mai/1. Juni | Dr. Rainer Loitzl, Reichenau | 02666/52850 |
| 7./8./9. Juni | Dr. Visnja Milosevic, Grimmenstein | 02644/7444 |
| 14./15. Juni | Dr. Marianne Hahn, Edlitz | 02644/37170 |
| 19. Juni | Dr. Friedrich Lechner, Neunkirchen | 02635/65189 |
| 21./22. Juni | Dr. Rudolf Scherbichler, Ternitz | 02630/36759 |
| 28./29. Juni | Dr. Martina Tischler, Pitten | 02627/82786 |

Der Ärztenotdienst beginnt jeweils um 9 Uhr früh und endet um 13 Uhr. Bei nicht Vorliegen eines Dienstplanes ist der Notdienststarzt während der Dienstzeiten immer über den Einheitskurzruf 141 zu erfahren!

Ärztenotdienst

Dienst ist jeweils • an Wochenenden von Samstag, 7 Uhr früh bis Montag 7 Uhr früh, • an Feiertagen von 20 Uhr des Vortages bis 7 Uhr früh des nächsten Tages. Es ist erreichbar:

| | | |
|---------------------|----------------------------|-------------------|
| Bad Erlach | Dr. CHLOPCIK Viktor | Tel. 02627/48 520 |
| | Dr. JUNGMEISTER Günther | Tel. 02627/81 260 |
| Katzelsdorf | Dr. BOGAD Rudolf | Tel. 02622/78 208 |
| Lanzenkirch. | Dr. DOCK Ludwig | Tel. 02627/45 494 |
| Pitten | Dr. TISCHLER Michael | Tel. 02627/82 315 |
| | Dr. SEITELBERGER Christian | Tel. 02627/82 149 |
| Schwarza/St. | Dr. LICHTENAUER Bernh. | Tel. 02627/82 424 |

Diensteinteilung von April - Juni 2014

| | | | |
|------------|------------------|------------|------------------|
| 12./13.4. | Dr. Jungmeister | 29.5. | Dr. Jungmeister |
| 19./20.4. | Dr. Bogad | 31.5./1.6. | Dr. Bogad |
| 21.4. | Dr. Chlopck | 7./8.6. | Dr. Seitelberger |
| 26./27.4. | Dr. Dock | 9.6. | Dr. Jungmeister |
| 30.4./1.5. | Dr. Bogad | 14./15.6. | Dr. Chlopck |
| 3./4.5. | Dr. Lichtenauer | 19.6. | Dr. Tischler |
| 10./11.5. | Dr. Seitelberger | 21./22.6. | Dr. Lichtenauer |
| 17./18.5. | Dr. Tischler | 28./29.6. | Dr. Tischler |
| 24./25.5. | Dr. Dock | | |



Wir bieten älteren Menschen mit unterschiedlichstem Pflegebedarf ein neues zu Hause. Außerdem sind wir auf verschiedene Kurzzeitpflege-Angebote spezialisiert.

Wir informieren Sie gerne!
02627/822 72

office@mater-salvatoris.at
www.mater-salvatoris.at



Unsere Betreuung stützt sich auch auf ein großartiges Team an Freiwilligen. Wenn Sie als ehrenamtliche/r Mitarbeiter/in einem Menschen einfach Zeit schenken möchten, sind Sie bei uns richtig!



In der Volksschule von Bad Erlach:

„Sprechende Wände“

Als eine von mehreren Schulen (darunter auch die NMS Bad Erlach) beteiligst sich die Volksschule Bad Erlach an einem Projekt der LEADER Region Bucklige Welt-Wechseland, bei dem Kinder und Lehrerinnen miteinander arbeiten, Grenzen erkennen

und die Grenzen anderer respektieren sollen.

„Mediative Friedenspädagogik“ nennt sich das Vorhaben, welches die bekannte Malerin Lisa Wolf-Telek als Coach innerhalb von drei Schultagen mit den Schülern aller vier Volksschulklassen und

den Lehrerinnen umsetzte. Dabei wurden zwei Wände im Bereich des Windfangs (Stiege) nicht nur farbenfroh, sondern auch sinnhaft gestaltet (Fotos).

An diesen drei Tagen wechselten sich sowohl Schüler als auch Lehrerinnen - beobachtend und mit Kindern im Gespräch aktiv dabei - bei der Umsetzung des Gemäldes ab. Die Kinder konnten für eine gewisse Zeit den Unterricht in ihrer Klasse verlassen, ehe eine andere Gruppe danach das Bemalen der Wände nach einem Grundkonzept fortsetzte.

Der Hintergedanke:

Welche Konflikte werden bei dieser gemeinsamen Wandgestaltung sichtbar? Welche Techniken helfen den Lehrerinnen, damit umzugehen? Und wie reagieren sie darauf, ohne die Freiheit der Kinder einzuschränken?

Ein Soviel an Fragen lässt auch einiges an Antworten erwarten.

Ein Projekt der LEADER-Region Bucklige Welt - Wechseland: Mediative Friedenspädagogik

Damit Jugendliche lernen, Verantwortung für ihr Handeln zu übernehmen, braucht man einen guten Kontakt zu ihnen und die Fähigkeit in Konflikten zu vermitteln.

Dies ist eine Herausforderung für Gemeinden, für Firmen und u.a. auch für Schulen. Für letztere werden verschiedene Maßnahmen angeboten. Eine davon ist ein Kunst-Projekt, mit welchem die bekannte Wiener Neustädter Künstlerin **Lisa Wolf-Telek** eben in der Volksschule von Bad Erlach gestartet ist. Davor hatten die Lehrerinnen der Volksschule von der Künstlerin ein dreistündiges Coaching erhalten, damit die Nachhaltigkeit gegeben ist. Daneben führen die Lehrerinnen auch andere Projekte, wie Soziales lernen, Kräuter anbauen und verwerten, filzen, Kinesiologie, Burnoutprävention, Konfliktkommunikation und Konfliktmanagement durch.

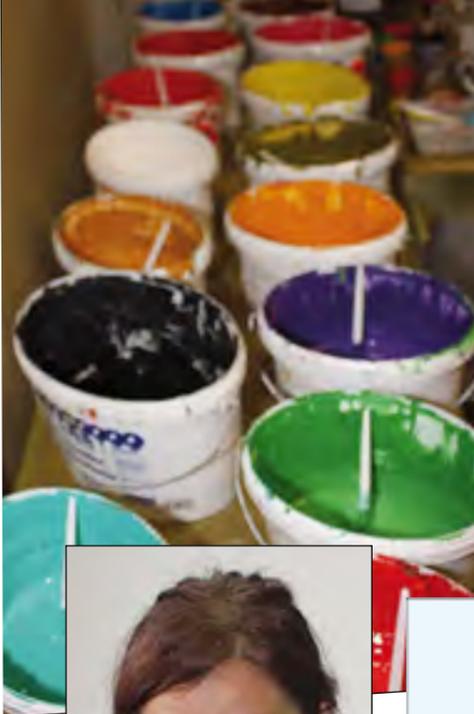
Volksschuldirektorin Roswitha Fischl klingt mehr als zufrieden, wenn sie sagt: „Wir alle haben bei dieser Arbeit viel gelernt. Am Anfang war nur eine weiße Wand. Doch jedes Kind hat das akzeptiert, was die anderen

zuvor gemalt haben. Kritik an der Wahl der Farbe oder am Motiv kam niemals auf - und so haben wir das alles an drei Tagen konfliktfrei bewältigen können. Das bei immerhin 107 Kindern und Lehrerinnen.“

Nicht unerwähnt soll bleiben, dass die relativ große



SOLZIALES



Die bekannte Malerin Lisa Wolf-Telek hat ihr Atelier in Wiener Neustadt, Katzelsdorfer Straße 11. Das Bad Erlacher Projekt „Sprechende Wände“ in der Volksschule ist längst nicht das erste, das sie mit Kindern umsetzt. Bekannt sind ihre Sommerkunstwochen mit Kindern in ihrem Atelier und im Schloss Fischau, wo diese mit verschiedenen Materialien experimentieren und ihrer Kreativität freien Lauf lassen können.

Menge an Farben von der Firma Murexin aus Wiener Neustadt kostenlos zur Verfügung gestellt wurden.

Auch die Lehrerinnen waren gefordert

Den ereignisreichen drei Tagen ging eine Schulung von Frau Direktor Fischl und drei Lehrerinnen zum „Coaching von Kunstprojekten“ voraus. Rege Kommunikation, Diskussionen und Fragen kamen zum Vorschein und wurden in ein Workshop aufgenommen.

Nachhaltigkeit:

Lisa Wolf-Telek steht den Pädagoginnen noch für weitere drei Coachingstunden innerhalb der nächsten drei Monate zur Verfügung. Diese Nachbesprechung findet im Atelier der Künstlerin in Wiener Neustadt statt.

Hans Tomsich



www.sparkasse.at/wrneustadt

050100-38425

Keine Unklarheiten mehr. Mit der Klartext-Finanzierung

Sie spielen mit dem Gedanken, sich eine Wohnung (Genossenschaft oder Eigentum), ein Haus oder ein Auto anzuschaffen? Unsere KundenbetreuerInnen sorgen für Durchblick und schaffen Klarheit. Sie helfen bei allen Fragen und begleiten Sie von Anfang an durch den Finanzierungsprozess, um so für Sie die passende Lösung zu finden.

Jetzt bis zu 500 Euro Eigentums-Bonus sichern!

Profitieren Sie von unseren Vorteilen:

- **Die Glücks-Box:** Eine kleine Überraschung erwartet Sie bei Neuabschluss des s Sicherheits-Netzes mit Raten-Schutz bis 30. September 2014.
- **Langfristiger Fixzinssatz:** Exklusiv bei ausgewählten Finanzprodukten. Nähere Details erfahren Sie bei Ihren Kundenbetreuerinnen und Kundenbetreuern.
- **Die Leasing-Vorteilswelt:** Exklusiv zu jedem s Leasing Vertrag: günstiger tanken, einkaufen und vieles mehr. Details auf www.s-leasing.at

Vereinbaren Sie Ihren persönlichen Beratungstermin oder kommen Sie ganz einfach in der Sparkasse Bad Erlach vorbei: Ihr Kundenbetreuer informiert Sie gerne!



*Der Bonus gilt unabhängig vom Verwendungszweck für s Bauspardarlehen, die bis 31. Mai 2014 eingereicht werden, und beträgt 2,8% der Darlehenssumme, maximal jedoch 500 Euro. Weitere Bedingungen auf www.darlehens-check.at **Pro Neuvertrag kann nur eine Glücks-Box ausgegeben werden. Keine Barablöse möglich.



FILMVORTRAG

am 6. Juni 2014, 18.00 Uhr
Gemeindsaal Bad Erlach

Eintritt 6.-- Vorverkauf 5.-- im
Weltladen und Rathaus

Bad Erlach, Neue Mittelschule
ab April an 4 Abenden zu je 2 Stunden

Heute gehört der Computer bereits zum Alltag. Wenn Sie einen leichten Einstieg in die EDV wollen und bisher keine Gelegenheit und Zeit dazu hatten, dann ist dieser Einsteigerkurs für Sie genau richtig.

ANMELDUNG und Auskunft bezüglich. Kosten und Termin unter **Tel.Nr. 0664/88687020** - BHW-Leiterin bzw. auf der Homepage der Marktgemeinde **BAD ERLACH** www.baderlach.gv.at



Fremdenverkehrs- und Verschönerungsverein:

Damit Bad Erlach blüht...

Trauer um Johann Mayerhofer

Der FVV - Bad Erlach trauert um seinen langjährigen Obmann und Ehrenobmann Johann Mayerhofer. Das Gründungsmitglied des Vereines starb am 20. März 2014 im 93. Lebensjahr.

Johann Mayerhofer stand 20 Jahre lang als Obmann an der Spitze des FVV.

Als solcher hat er viele nachhaltige Schritte gesetzt. So gründete er die Bad Erlacher Kulturtag, das Bad Erlacher Heimatmuseum und zeichnete für viele Veranstaltungen verantwortlich. Auch der Kulturwanderweg wurde auf seine Anregung hin geschaffen. Darüber hinaus wurden unter seiner Führung zahlreiche nachhaltige Begrünungs- und Bepflanzungsmaßnahmen durchgeführt.

Johann Mayerhofer verfolgte bis ins hohe Alter das rege Leben in der Marktgemeinde.

Wir alle werden ihn sehr vermissen!

Obfrau Irene Hruby



FVV-Gründungsmitglied und langjähriger Obmann Johann Mayerhofer (links) mit seinen Nachfolgern Willi Kovacs und Irene Hruby.

Rückblick - Kinderfasching

Der traditionelle Kindermaschenball des FVV fand am 2. März im Franz Ofenböck Saal statt. In diesem Jahr konnten 120 Kinder mit deren Eltern, Großeltern und Freunden begrüßt werden. Die kleine BesucherInnen erwartete

ein rauschendes Faschingsfest mit Kindertombola, Kinderdisco und vielen Spielen. Höhepunkt, war wie immer die Zaubershow des Magiers Magic Tupf. Der FVV spendierte Gratiswürstel für die Kinder, die Marktgemeinde Bad Erlach stellte sich mit köstlichen Krapfen ein.

Der FVV - Bad Erlach bedankt sich bei allen Wirtschaftstreibenden der Gemeinde für die großzügige Unterstützung und für zahlreiche Spenden. In Bad Erlach hat man eben ein Herz für Kinder!



FVV Bad Erlach - Terminvorschau

Die **Generalversammlung** des FVV Bad Erlach mit der Neuwahl des Vereinsvorstandes findet am **23. Mai um 18.00 Uhr im Café Fellinger** statt.

15. Juni - ab 14.00 Uhr:
Kirtagsfest beim Alten Spritzenhaus/ Prof. Sepp Buchner Platz

28. Juni - 18.00 Uhr:
Messe beim Petrusmarterl im Ziegelofen

6. Juli - 16.00 Uhr:
Harfenkonzert mit „Saitenwind“ in der Ulrichskirche

Neuer Ab-Hof Verkauf in Bad Erlach

Kartoffeln, Zwiebeln, Gemüse der Saison, Pikantes, Marmeladen, Eier und Honig, sowie Liköre, Schnäpse und Säfte – all das gibt es jetzt beim ab Hof - Verkauf am Bauernhof der Familie Lauinger, an der Aspangerstraße 59. Man sollte

sich aber unbedingt telefonisch anmelden – 0699/110 58 419 oder 0676/84 22 15 50.

Die Produkte der Familie Lauinger gibt es zudem einmal im Monat beim Bad Erlacher Bauernmarkt beim Alten Spritzenhaus/ Prof. Sepp Buchner Platz.

Familie Lauinger-Schönland



Die Bauernmarkt-Saison hat begonnen!

Die Bauernmarktsaison beim Alten Spritzenhaus/Prof. Sepp Buchner Platz wurde am 22. März 2014 gestartet. Die weiteren Bauernmarkttermine sind, jeweils von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr, am

5. April, 3. Mai mit Pflanzentauschmarkt der Frauenbewegung Bad Erlach, 31. Mai, 14. Juni, 12. Juli, 9. August, 6. September, 18. Oktober und 15. November.

Es werden folgende Produkte zum Kauf angeboten:

Schafwoll- und Kräuterprodukte - Anni Heissenberger

Honig – und Honigliköre – Gottfried Schwarz

Rindfleisch und Wurstwaren aus Rindfleisch sowie Bauernbrot, Apfelsaft und – Most – Familie Steiner

Produkte des Weltladens

Marmeladen und Chutneys – Elisabeth Dürner

Kartoffeln, Zwiebeln, Gemüse nach Saison, Sauerkraut und Pikantes – Familie Lauinger

Bauernmarkt - Elisabeth Dürner, Marmeladen und Chutneys



Bauernmarkt - alle Anbieter

Käsespezialitäten – Veronika Kölbl

Handgestricktes – Hermine Ecker

Der FVV -Bad Erlach ist stets bemüht, das Warenangebot zu erweitern.

Faschingssitzung:

Diese professionelle Show begeisterte!

Die 12. Faschingssitzung der Bad Erlacher Faschingsgilde erbrachte den Beweis, dass mit dem frischen Blut, welches vor einigen Jahren in das Team rund um Neo-Obmann Rudi Kovacs geströmt war, auch neue Begeisterung eingezogen ist.

Es beginnt bei scheinbar Nebensächlichem: Aber allein schon wie der Franz Ofenböck-Saal diesmal dekoriert war, zeigt von einem großen Reichtum an Ideen. Richtig professionell ist man inzwischen auch bei der Choreographie (Bianca Seidl, Susi Bayer), dem Ton (Tonstudio Taktlos von Manfred Besta) und bei Licht (Hubert Kremsl), Maske und vor allem bei den Kostümen geworden.

Irene Hruby ließ als Moderatorin wieder einmal alle Register ihrer schon zum Markenzeichen gewordenen Eloquenz spielen und zeigte so nebenbei, dass auch die musikalische Ausdrucksweise eine Stärke von ihr ist. Womit wir



eigentlich schon bei den Aktiven wären. Sowohl das Ballett in allen Altersklassen und auch die Musiknummern ließen den Funken der Begeisterung rasch auf die Besucher im Parkett überspringen und überzeugten mit glanzvollen Showeinlagen. Auch einige der offensichtlich mit großem Zeitaufwand einstudierten Sketches darf man als gelungen bezeichnen.

Wenn die knapp vier Stunden Programm für die Besucher trotzdem wie im Fluge vergangen sind und die diesjährige Faschingssit-

zung letztendlich wohl zu den besten der letzten Jahre zählt, liegt es an einem absoluten Höhepunkt: An „Wir sind Kaiser“, einer Parodie der satirischen Talkshow des ORF. Wobei die Besucher der Premiere ein doppeltes Vergnügen genossen: Einen in der „Titelrolle“ (Kaiser Robert Heinrich I.) über sich hinauswachsenden Stefan Herzog und einen nicht minder „situationelastischen“ Bürgermeister Hans Rädler.

Wie sich die beiden – aus dem Stegreif – gegenseitig auf die

Schaukel nahmen, die „Wuchteln“ nur so hin und her flogen, war schon große Klasse. Ebenso schlagfertig und in Hochform: „Spion“ MR Dr. Viktor Chlopck und Christian Seidl als Obersthofmeister Seyffenstein.

Moderatorin Irene Hruby traf noch in den tosenden Applaus und in die Lachsalven hinein den Nagel auf den Kopf, als sie anmerkte, eine „Sternstunde der Bad Erlacher Faschingsgilde“ erlebt zu haben.



Faschingsausklang der Pensionisten

Ausgezeichnet unterhielten sich Senioren aus Bad Erlach und Lanzenkirchen beim diesjährigen Pensionisten-Faschingsginschnas im Restaurant Sabine. Einige von ihnen waren in ausgesprochen kreativer Kostümierung gekommen und schwangen überdies zur Livemusik vom Sepp recht freudig das Tanzbein.

Wieder einmal sah man recht eindrucksvoll, dass die Pensionisten aus Bad Erlach und Lanzenkirchen verstehen, zu feiern. Noch dazu, wo sie von Sabine Schneeweis und Team kulinarisch bestens versorgt wurden.



Viele originelle Kostüme...

...gab es beim Kindermaskenball der Kinderfreunde im Café Restaurant Sabine Schneeweis. Zahlreiche Kinder tollten auf der Tanzfläche herum und beteiligten sich an abwechslungsreichen Spielen, die vom Bad Erlacher Kinderfreunde-Betreuerteam geleitet wurden. Für das musikalische Umfeld sorgte GGR Michael Luef als Disc-Jockey. Große Freude hatten die Kinder auch an den Tombolapreisen. Selbstverständlich standen für die kleinen Akteure Faschingskrapfen und Pommes frites zur Verköstigung bereit.



Die Bad Erlacher Narren rund um Obmann Rudi Kovacs wurden heuer ihrem Ruf mehr als gerecht. Das Programm lief wie immer perfekt ab und endet schließlich in der fulminanten „Starnacht in Bad Erlach“ mit Live-Blasmusik und abschließendem Faschingschor.

Bei der Premiere war daher

auch die Liste der Promi-Besucher lang: Neben Bürgermeister Hans Rädler fanden sich die Bürgermeister der Nachbargemeinden Franz Breitsching, Bernhard Karthaler, Günther Moraw und Günther Wolf ein. Weiters gesichtet: der General Manager von Linsberg Asia Markus Ernst, die Vertreter der Narrengemein-

schaft Lanzenkirchen, Apotheker „Sir Richard“ Waglechner sowie Vertreter der Faschingsgilden Wiener Neustadt, Wiener Neudorf, Gumpoldskirchen und Traiskirchen (Bilder auf dieser Seite). - Nach Villach braucht man jetzt eigentlich nicht mehr zu fahren!

Irene Hruby, Hans Tomsich

Geburtstagsgeschenk für Agent 00-Chlopck

Für seine humorvolle Unterstützung bei den Faschingssitzungen 2014 in Bad Erlach wurde Gemeindefarmer Medizinalrat Dr. Viktor Chlopck mit einem speziellen Geburtstagsgeschenk überrascht:

Gildenobmann Rudi Kovacs, sein Stellvertreter Walter Kleisz und Viktoria Pinkel überreichten im Namen der Bad Erlacher Faschingsgilde ein Erinnerungsfoto des legendären Auftritts von 00-Chlopck bei den Faschingssitzungen. Zudem gab es eine leckere Geburtstagstorte.

Man darf schon jetzt auf weitere Gastauftritte des Naturtalentes Dr. Chlopck gespannt sein!



Bad Erlacher Ballgeschehen in Wort & Bild

Erstmals erfolgte der Startschuss zur Ballsaison in Bad Erlach im Gemeindezentrum. Beim traditionellen Bad Erlacher Bauernball konnte Bauernbund-Obmann Reinhard Piribauer auch viele Gemeinderäte/innen begrüßen (Bild rechts). Die Balleinleitung selbst besorgte die Volkstanzgruppe der Landjugend Pittental mit drei Schuhplattler-Tänzen (Bild links). Heftig beklatscht



ÖVP-Bauernball

wurden später dann auch Gesangseinlagen der talentierten Sängerin Doris Handler, einer Kindergartenpädagogin im Bad Erlacher Kindergarten.



SPÖ-Dirndlball

Eine Woche davor erlebten beim Jubiläumsball der Freiwilligen Feuerwehr Bad Erlach anlässlich ihres 140-jährigen Bestehens etwa 230 Besucher einen tollen Ball-Abend. Der Jubiläumsball begann mit einer Polonaise der Jungfeuerwehrkameraden, einstudiert von der Tanzschule Hofmann-Polz. Zur Mitternacht wurde eine Einlage der Tanzformation Independence präsentiert.



Eine gute Stimmung gab es auch beim Dirndlball (Bilder rechts) und beim Keglerball (Foto rechts unten) im Restaurant Sabine. Dort wurde ebenso freudig das Tanzbein geschwungen wie beim Ball der Freiwilligen Feuerwehr

im Gasthof zur Therme in Brunn/Pitten (Bild links unten). Überall waren die Veranstalter bemüht, gute Musikbands und viele Tombolapreise aufzubieten.



Ball der FF Bad Erlach



Ball der FF Brunn



Keglerball



Ihre doppelte Premiere als Musikkabarettisten im Gemeindezentrum von Bad Erlach war für „Mini & Claus“ ein Riesenerfolg. Nicht nur, dass es zweimal „ausverkauft“ hieß, die Fans der beiden aus Hochwolkersdorf stammenden Musiker waren in ihrer Begeisterung nicht zu bremsen. Wir wünschen „Mini & Claus“ auf ihrer neuen Schiene weiterhin so schöne Momente wie in Bad Erlach.



Alf Poier mit Fans aus Lanzenkirchen und Bad Erlach.



Allein wegen ihrer Lieder „Gold von den Sternen“, „Don't Cry For Me, Argentina“ und natürlich „Ich gehör nur mir“ bleibt Maya Hakvoort den begeisterten und jubelnden Fans ihr Konzert in Bad Erlach noch lange in Erinnerung.

Arena Nova mit echten Highlights

Von Maya Hakvoort über den Hundeschweiger bis Alf Poier und Mini & Claus im Gemeindezentrum von Bad Erlach:

schon über drei Jahre dauernde Zusammenarbeit mit der Arena Nova in Wiener Neustadt bzw. mit deren Prokurist Gerald Stangl ein so umfangreiches kulturelles Angebot auf die Bevölkerung wie in Bad Erlach. Dieses ist sehr breit gestreut und bietet allen Interessensgruppen etwas.

Man sollte einmal die Dinge beim Namen nennen: In keiner anderen Gemeinde in unserer Region ergießt sich durch die nun

Man braucht sich nicht mehr ins Auto zu setzen und nach Wien zu fahren, zumal man eine große Vielfalt an Kultur vor der eigenen Haustüre konsumieren kann.



Vom Kabarettisten Wolf Gruber und Bernhard Kainz, dem Hundeschweiger (Zweiter von links) wurden in amüsanter Art und Weise zahlreiche Fragen rund um den Hund aufgeworfen. Daran hatte auch Lukas Pratschker (links), Deutschlands Supertalent des Jahres, seinen Spaß. Wie die Besucher dieser Show (Bild unten).





Im Kindergarten: Spielend lernen....

Das Team um Kindergartenleiterin Sabina Doria liefert Jahr für Jahr gute Beispiele, wie man Kindergartenkindern sowohl spielerische Abwechslung als auch interessante Lernmöglichkeiten verschafft.



So wurde über das Thema Licht und Schatten den Vorschulkindern die Elektrizität näher gebracht (Bild ganz oben). Ausgearbeitet wurde diese „Lernwerkstatt“ von Kollegin Helga Pichlhöfer.

Selbstverständlich wurde auch im Kindergarten der Fa-

ching ausgiebig gefeiert: bei einer Kostümparty, mit Kasperltheater (Bild ganz unten, gespielt von Helga Pichlhöfer und Doris Handler) und dem Kuddel Muddel-Theater von Elfriede Scharf mit dem Stück „Lorenz der Bücherwurm“.



Von links: Volksschule-Obmann GR Karl Stachel, VOL Gabriela Grill, VOL Hannelore Spenger, Landesrätin Mag. Barbara Schwarz, Volksschuldirektorin Roswitha Fischl.



Volksschule Bad Erlach von LR Schwarz für regionale Zusammenarbeit ausgezeichnet

Durch die Teilnahme bei der Initiative „Schule.Leben.Zukunft“ wurde das Bewusstsein für die Bedeutung unserer VS Bad Erlach im Zusammenspiel mit Gemeinde, Vereinen und Firmen in der Region geschärft.

Bildungslandesrätin Mag.a Barbara Schwarz bedankte sich bei der VS Bad Erlach im Zuge einer Festveranstaltung im Auditorium Grafenegg für ihre regionale Verbundenheit und ihre enge Zusammenarbeit mit der Gemeinde, Vereinen und der örtlichen Wirtschaft. Im Rahmen der Initiative „Schule.Leben.Zukunft“ hat sich die VS Bad Erlach mit VD Roswitha Fischl intensiv damit auseinandergesetzt, welchen Beitrag sie für ein gelungenes Miteinander leistet und welche Bedeutung der Schulstandort für unsere Gemeinde und die Region hat.

„Neben ihrer Hauptfunktion als Bildungseinrichtung wirkt die Schule als Lebensraum tief in die Gesellschaft hinein. Als wichtiges Bindeglied zwischen den Generationen und Gemeindevorständen ist Schule dort besonders erfolgreich, wo sie in engem Dialog steht mit ihrer Region und deren Menschen, dem öffentlichen Leben, mit den Vereinen und den ortsansässigen Betrieben. Umgekehrt fördern

diese Partnerschaften in besonderer Weise die Zukunftschancen unserer Kinder sowie auch das wertschätzende Gefühl für ihren Stellenwert in unserem Land“, betont dazu Bildungslandesrätin Mag. Barbara Schwarz und spannt den Bogen weiter zur schulischen Nachmittagsbetreuung:



„Aber auch dem erfolgreichen Modell der Nachmittagsbetreuung in Niederösterreich kommt eine zentrale Bedeutung zu, wenn sie sich für ihre vielfältigen Angebote aus den Bereichen Sport, Bewegung und Musik immer wieder den Vereinen und örtlichen Gruppierungen öffnet.“

„Dank der Mitarbeit der Schulen konnten wir transparent machen, wie leistungsstark und vernetzt diese in Niederösterreich bereits sind und welches großes Potenzial wir zukünftig gemeinsam weiterentwickeln können“, unterstreicht die Landesrätin: „Daher ist es uns ein großes Anliegen die Schulen und ihre engagierten PädagogInnen gemeinsam mit ihren PartnerInnen aus den Gemeinden vor den Vorhang zu holen, um ihre hervorragende Arbeit und ihre innovativen Kommunal-Projekte und Initiativen auszuzeichnen.“

Einen spannenden Ausblick auf die Schule der Zukunft gab Bildungsexperte und Festredner Univ.-Prof. Dr. Stefan Hopmann vom Institut für Bildungswissenschaften der Universität Wien. Er sieht deren Erfolg maßgeblich begründet in der Entwicklung von optimalen, standortbezogenen Angebotspaketen in enger Verknüpfung mit Regionen und Gemeinden.

Kritik an Kindergartenführung ungerechtfertigt!

Von einer Gemeindebürgerin (Name der Gemeinde bekannt) wurde schriftlich ungerechtfertigte Kritik an der Führung unseres Kindergartens geübt. Nunmehr habe sich Vertreterinnen der Aufsichtsbehörde (Anmkg.: Stv. Leiterin der Abteilung Kindergärten im Land Niederösterreich Dr. Renate Steger und Kindergarteninspektorin Gertrude Taschner) selbst ein Bild von unserem Kindergarten gemacht und uns als Gemeinde zur hervorragenden Arbeit der Kindergarten-Mitarbeiterinnen gratuliert.

Eine ebenso schriftliche Entschuldigung wäre jetzt angebracht.

Der Bürgermeister



Das Team des NÖ Landeskindergartens Bad Erlach mit Kindergartenleiterin Sabina Doria.

Gut begleitet von Anfang an

„Frühe Hilfen“ in Wiener Neustadt

Gesundes Aufwachsen ist ein Grundrecht für Kinder! Doch wenn Eltern sich in schwierigen Lebenslagen befinden, ihren Alltag dadurch nur schwer meistern können, kann das auch die Möglichkeiten der Kinder einschränken.

Durch das neue Kooperationsprojekt von fünf Sozialversicherungsträgern (darunter die Niederösterreichische Gebietskrankenkasse, der Österreichischen Liga für Kinder- und Jugendgesundheit sowie der ARGEF (Arbeitsgemeinschaft Gesundheitsförderung GmbH) „Frühe Hilfen“ sollen die Entwicklungsmöglichkeiten und Gesundheitschancen von Kindern und Eltern in Familie und Gesellschaft frühzeitig und nachhaltig verbessert werden.

Ab April wird das Modellprojekt „Frühe Hilfen“ auch in der Region Wiener Neustadt etabliert. Im Rahmen einer informativen Auftaktveranstaltung in der „Skyline“ am Baumkirchner Ring in Wiener Neustadt wurde das innovative Konzept nun vorgestellt.

„Frühe Hilfen“ unterstützen die Gesundheit und die Sicherung des Kinderwohls niederschwellig, individuell und effizient. Finanziert wird das Projekt aus Mitteln der „Ge-

meinsamen Gesundheitsziele“ des Rahmen-Pharmavertrages.

Bis Ende 2015 werden, aufbauend auf den Erfahrungen des Netzwerks Familie in Vorarlberg, „Frühe Hilfen“-Strukturen in den fünf Modellregionen Wien, Wiener Neustadt, Linz, Bruck-Mürzzuschlag und Wolfsberg etabliert bzw. ausgeweitet und erprobt. Danach soll auf Basis einer externen Evaluation und eines Leitfadens zum Struk-



turaufbau ein österreichweiter Roll-Out erfolgen.

Kontakt: Tel. 0664/88602120 www.argef.at

Druck Konzept

Kompetenz • Beratung • Produktion

Ihr Partner für Druckprodukte und Graphische Gestaltungen

2822 Bad Erlach Linsbergerstr. 1 02627/81242
office@druckkonzept.at www.druckkonzept.at

Dieser Vergleich kann sich sehen lassen!

Bad Erlacher Mittelschule (NMS) erreicht Top-Ergebnisse in Englisch

77.000 Kinder in der achten Schulstufe waren von November 2012 bis ins Frühjahr 2013 in allen Schultypen zum Englisch-Vergleichstest angetreten.

Seit 31. Jänner 2014 liegen die Ergebnisse der Standardüberprüfung auf der 8. Schulstufe vor und Schüler, Eltern, Lehrer und Schulleiter bekommen eine Rückmeldung, über welche Kompetenzen Jugendliche in Englisch am Übergang zur Sekundarstufe II verfügen.

NMS-Direktorin OSR Eleonore Elian zeigt sich darüber erfreut: „Die Englischkompetenzen der Schüler unserer MITTELSCHULE (NMS) sind wesentlich höher als jene der Schüler und Schülerinnen anderer Schulen!“ Alle Testergebnisse liegen deutlich

über dem bundesweiten Schnitt, und rund ein Viertel aller Kinder erreichte bei der Überprüfung der Bildungsstandards sogar die höchst mögliche Punkteanzahl.

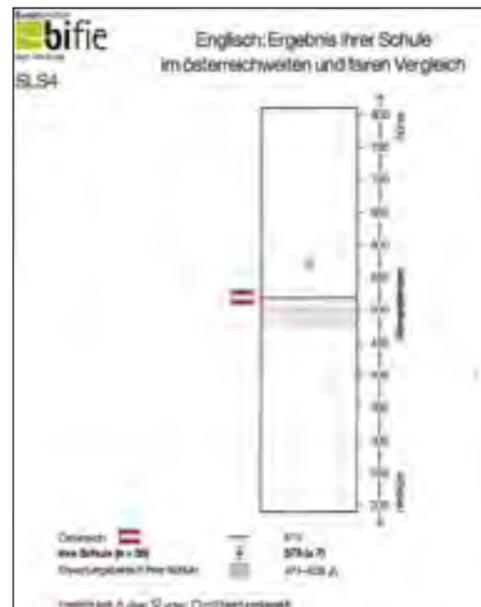
Bei der vom Unterrichtsministerium angeordneten Studie wurden alle Fähigkeiten und Fertigkeiten in der ersten lebenden Fremdsprache, die für eine weitere schulische und berufliche Bildung von zentraler Bedeutung sind, überprüft.

Feedback über eine sehr erfolgreiche Schul- und Unterrichtsentwicklung

Das Feedback der NMS Bad Erlach zeigt eindeutig, dass sich das vielfach unbedankte Engagement der Pädagogen um den bilingualen Unterricht wirklich bezahlt macht und Schüler, wenn sie das Angebot entsprechend

annehmen, sogar zu Spitzenleistungen befähigt werden.

„Entgegen zahlreicher Berichte dokumentiert es auch, dass für den Bildungserfolg weder Sozialstatus noch Migrationshintergrund, sondern ganz entscheidend der Leistungswille eines Kindes verbunden mit Fleiß und Durchhaltevermögen verantwortlich ist“, resümiert die Bad Erlacher NMS-Direktorin.



Wintersportwoche der 2. Klassen

Mehr als zwanzig Schülerinnen und Schüler der 2. Klassen erlebten im Jänner herrliche Tage im Wintersportzentrum Gerlitzen in den Kärntner Nockbergen.

Sowohl die Snowboard- als auch die Schianfänger machten gleich von Anfang an große Fortschritte. Die gemischt geführte Gruppe der Fortgeschrittenen lernte abwechslungsreiche Pisten, die sich vom Gipfel in alle Richtungen talwärts erstrecken, kennen.

Zu Mittag war immer großer Treffpunkt bei der „Prinzhütte“, wo sich die Kinder von ihren tollen Erfolgen erzählten und sich gemeinsam mit ihren Leh-

rern für den Nachmittag stärken konnten. Besonders viel Spaß erlebten alle Teilnehmer bei der Abendgestaltung, ob beim Zaubern, beim Totoabend oder bei der Abschlussdisco. Und schon wenige Wochen später durften alle begeisterten Schifahrer und Snowboarder ihr Können am Semmering beim Ski laufen auf der Nachtpiste unter Beweis stellen (Bild).

Diese Tage werden allen Teilnehmern noch lange in Erinnerung bleiben, daher gilt ein herzlicher Dank dem Schikursleiter Manfred Grüner und den Begleitlehrern Heidemarie Luef und Peter Piribauer.



Gipsmasken selbst hergestellt

Im Kreativen-Gestalten haben die Knaben und Mädchen der 3. Klassen Gipsmasken hergestellt. Diese konnte man gut zum Fasching nutzen, daher sollten Augen und Mund natürlich freigelassen werden. Wer es wollte, durfte auch ein Tuch am Haaransatz „einbauen“. Dann war die Maske fast vollständig, denn das Tuch verdeckte gleich die Haare.

Benötigte Materialien:

Gipsbandagen (aus der Apotheke - ca. 2 Bandagen pro

Maske), Schere, Schüssel mit lauwarmem Wasser, Frischhaltefolie, Vaseline (ganz wichtig!), Tücher zum Abdecken

Nach 20 - 30 Minuten war die Gipsmaske getrocknet und durfte vorsichtig abgenommen werden. Danach musste die Maske aber noch ein wenig austrocknen, bevor sie weiterverarbeitet werden konnte. Abschließend wurde der Rand mit einer alten Schere zurechtgeschnitten, und jetzt war die Maske fertig zum Bemalen.

Groß und Klein hatten viel Spaß beim Basteln!

Aktion LEBEN - „Der Liebe auf der Spur“

Die Bildungsarbeit in der Bad Erlacher Neuen Mittelschule ist informativ, bewusstseinsbildend und handlungsorientiert. Daher setzten die Pädagoginnen im Rahmen des Biologieunterrichtes insbesondere beim Thema Sexualerziehung auch auf die Unterstützung durch externe Experten.

Beim Workshop „Der Liebe auf der Spur“ lernten die Schüler und Schülerinnen der 4. Klassen in Zusammenarbeit mit zwei Damen und einem Herren von der Aktion „Leben“, ihren eigenen Gefühlen zu vertrauen und achtsam und verantwortungsvoll miteinander umzugehen.

Dabei war es unumgänglich, dass sich die Jugendlichen intensiv mit Themen wie Wachsen, Reifen und Sich - Entfalten, Pubertät, Sexualität, erste Liebe,

Gefühle äußern, Grenzen setzen aber auch Auseinandersetzung mit möglichen Konfliktsituationen sowie Stärkung des Verantwortungsbewusstseins auseinandersetzen.

Zu vermitteln, dass jeder Mensch in allen Phasen seines Lebens wichtig und wertvoll ist, steht bei allen Bemühungen im Mittelpunkt. Bildung soll zum Denken und in der Folge auch zum verantwortungsvollen Handeln bewegen!

Dank geht in diesem Zusammenhang an den Elternverein Bad Erlach, der die Honorarkosten der Referenten finanzierte.



Lebens- und Sozialberatung

i. A. u. S.

In Zusammenarbeit mit der Gemeinde Bad Erlach ergibt sich für mich die Möglichkeit, kostenlose Beratung für die BürgerInnen anzubieten.

Gruber Ernst Dipl. Lebens- und Sozialberater Wirtschaftscoach, Trainer

Termin nach Vereinbarung!

Ort: Gemeindeamt
Tel.: 0676/5078465

Website: www.ernst-gruber.at



Raiffeisenbank Pittental/Bucklige Welt

Bankstelle Bad Erlach

Geh deinen eigenen Weg. Raiffeisen - dein Begleiter.

Club-Konto eröffnen, Club-Paket aktivieren und Urbanears Kopfhörer holen.

Mehr Infos bei deinem Raiffeisenberater oder auf raiffeisenclub.at

CLUB



Jesus ist auferstanden!

Ostern steht vor der Tür, für viele ein paar freie Tage mit – hoffentlich – schönem Frühlingswetter, wo man die schon kräftiger werdende Sonne genießen kann. Ostern, für mich auch ein Fest mit einer ganz tollen Botschaft: „Jesus ist auferstanden!“ Dieser Satz hat nach fast 2000 Jahren Christentum für viele keinen besonderen Neuigkeitswert mehr. Doch „Jesus ist auferstanden“ – das heißt für mich auch: Das Leben ist stärker als der Tod, das Licht stärker als die Finsternis, die Gerechtigkeit siegt über den Hass, der Friede über den Streit.

Und wer sich jetzt schon auf die Seite Jesu, des Auferstandenen stellt, wer sich engagiert für Frieden, Gerechtigkeit, das Leben und das Licht, der baut hier und heute schon mit an einer menschenwürdigeren Welt im Sinn und im Geist Jesu.

Dass Sie in diesen Tagen etwas von dieser neuen Welt erfahren dürfen, für die Jesus sich eingesetzt hat, für die er gelebt hat und gestorben ist, und dass Sie Kraft finden an ihr mit zu bauen, das wünscht Ihnen

Ihr Pfarrer

Gottfried Klima
Gottfried Klima

Sternsinger: Zwei Tage in Bad Erlach unterwegs

An zwei Tagen zwischen Neujahr und dem Dreikönigstag zogen auch im Bereich der Pfarre Bad Erlach die Sternsinger von Haus zu Haus.

Die Heiligen Drei Könige Caspar, Melchior und Balthasar überbrachten dabei in sechs Gruppen die weihnachtliche Friedensbotschaft. Österreichweit ist dies die größte Solidaritätsaktion für notleidende Menschen in Afrika, Asien und Lateinamerika, die es übrigens schon seit 60 Jahren gibt.

Mit den Spenden werden im Jahr 2014 rund eine Million Menschen in 500 engagierten Partnerprojekten unterstützt. Unsere Bilder zeigen jeweils drei Gruppen mit Dechant



Mag. Gottfried Klima und den Begleitpersonen, bevor sie sich in der Früh auf den Weg machten.

Mittags waren die Sternsinger dann von Bad Erlacher Familien zum Mittagessen eingeladen gewesen. Dafür sagt die Pfarre Bad Erlach ein herzliches Dankeschön.

Ebenso allen, welche die Sternsinger-Aktion mit einer Spende (insgesamt € 2.776,93 im Bereich der Pfarre Bad Erlach) unterstützt oder nachträglich eine Spende per Erlagschein auf das Konto der Katholischen Jungschar überwiesen haben.

Das Ergebnis dieser Aktion stand bei Redaktionsschluss noch nicht fest. Seit 2. April kann es aber online abgerufen werden (www.dka.at).



MARKTGEMEINDE BAD ERLACH - BÜRGERINFORMATION:

Medieninhaber, Eigentümer, Verleger, Herausgeber: Marktgemeinde Bad Erlach, Bürgermeister Abg. z. NR Hans Rädler, 2822 Bad Erlach, Fabriksgasse 1, Tel. 02627/48214, Fax 02627/48232, E-Mail: gemeinde@baderlach.gv.at

Redaktion und grafische Gestaltung: Hans Tomsich, 2821 Lanzekirchen, Rosengasse 183, Telefon 0664/412 09 16, E-mail: hans.tomsich@gmail.com

Mitarbeit: Irene Hruby, Harald Wrede **Fotos:** Irene Hruby, Hans Tomsich, Private.

Herstellung DruckKonzept, 2822 Bad Erlach, Linsberger Straße 1

Infos der Pfarren Pitten und Walpersbach für Brunn & Ziegelofen

In der Ortskapelle Brunn findet am Donnerstag, 15. Mai, um 18.30 Uhr eine Maiandacht statt. Die ursprünglich für Donnerstag, 14. August, geplante Messe fällt aus.

Am 28. Juni findet um 18 Uhr beim Petrusmarterl die traditionelle Hl. Messe statt.

Mag. Oliver Hartl CanReg

Erfolgreiche Sachspendensammlung für die Caritas

Im Februar wurde eine Sachspendensammlung für die Caritas durchgeführt. Es konnten 22 Kartons mit Bettwäsche, Handtüchern und Hygieneartikel (Bild links) gesammelt und der Caritas übergeben werden. Herzlichen Dank allen, die so großzügig gespendet haben.

Ein besonderer Dank gilt den

Lehrerinnen und Kindern der Volksschule sowie deren Eltern. Auch sie haben sich an dieser Aktion beteiligt und eine sehr große Menge an Hygieneartikeln gespendet.

Elisabeth Puffitsch
Für die Caritas der
Pfarre Bad Erlach



Wohlfühlen dank der Restwärme:
Der ERLKAMIN wirkt wie ein Kachelofen im ganzen Haus!

Neu von LIZZI: der Schnell- baukamin

Der neue Erl-Schnellbaukamin wird mit geringem Zeitaufwand versetzt und ist für alle Brennstoffe zugelassen. Dank seiner glatten Innenfläche hat er fast keinen Reibungswiderstand. Putztür- und Rauchrohranschlussstücke sind nicht notwendig.

Der Erl - Schnellbaukamin ist in den Durchmessern 16 und 18cm erhältlich. Er wird als Halstein (Bild oben) produziert und kann als Einzelkamin errichtet werden. Für einen Steigmeter benötigt man bei diesem System nur mehr 10 Stück. Dies bedeutet eine enorme Arbeitszeitverkürzung und dadurch eine Kosteneinsparung bei der Verarbeitung.

Das bestehende Erlikamin System bleibt nach wie vor erhalten und kann sowohl als Einzelkamin, als auch im Verbundsystem in mehrzügiger Bauweise mit den gleichen Durchmessern (16 / 18 / 20 cm) errichtet werden. Hierfür gibt es eigens hergestellte 3/4 - und Zungensteine.

Lizzi ist überdies der einzige Hersteller eines keramischen Kamins in Österreich!

Nähere Details dazu auf www.lizzi.at. Über die Homepage kann man auch auf den 18-seitigen Zulassungsbescheid des Erlikamin Systems Einsicht nehmen.



Ziegel ist nicht nur ein Produkt, sondern auch eine Philosophie

Das Familienunternehmen LIZZI hält noch immer die Tradition der Ziegelherstellung im Bad Erlacher Ortsteil Ziegelofen hoch und produziert neben dem ERL-Schnellbaukamin auch Ziegel, Überlagen, Decken, Schalsteine, Mauersteine und Betoneinhangdecken für den Rohbau. Modernste, umweltfreundliche Verfahrens- und Produktionstechniken werden dabei eingesetzt.

An private Hausbauer werden sämtliche für den Rohbau notwendigen Baustoffe, wie Mörtel, Zement, Kalk und Eisen durch Direktverkauf ab Werk verkauft. Für die technische Beratung ist Baumeister Ing. Martin Lizzi zuständig.

Preisgünstige Zustellung mit firmeneigenem Fuhrpark

Ein mit neuen Fahrzeugen erweiterter Fuhrpark ermöglicht Lieferungen direkt auf die Baustelle, wodurch Terminvereinbarungen genauestens eingehalten werden können. Womit der Spruch "Alles aus einer Hand" noch mehr an Bedeutung gewinnt.



ZIEGELWERK LIZZI

Bromberger Straße 3, 2822 Bad Erlach
Tel. 02627/482 21, Fax 02627/483 87
Email: lizzi-gmbh@lizzi.at - www.lizzi.at



Geschäftsführer
Martin Lizzi sen.



Baumeister Ing.
Martin Lizzi jun.



**ERLKAMIN, der
feuerfest gebrannte
Rauchfangziegel
aus Ton**





BHW und Topothek: Voller Erfolg mit „Cafe Seinerzeit“!

Unter der Schirmherrschaft des Bildungswerkes (BHW) fand bereits zum 2. Mal das beliebte „Cafe Seinerzeit“ im Gemeindefaal statt.

Topothek-Chefin Sabine Hauer hatte die Bad Erlacher Senioren und Seniorinnen zu einem gemütlichen Nachmittag geladen. Rudolfine Rädler, als Leiterin des Bad Erlacher BHW, freute sich über ein volles Haus und zeigte sich begeistert von den vielen Fotos, die im Großformat abgespielt wurden.

Digitales Gedächtnis

In der Topothek werden Fotos und Filme über die Entwicklung unseres Ortes gesammelt und im Internet zum Anschauen präsentiert: So gehen wertvolle Erinnerungen nicht verloren und Bad Erlach hat ein digitales Gedächtnis. All die Fotos die bei uns daheim im Schuhkarton und Familienalbum schlummern und die kaum wer sieht, können so von jedermann betrachtet werden.



Diese Idee gefiel den Bad Erlacher Senioren sehr gut. Bei Gratis-Kaffee (Dank an Weltladen) und Gratis-Mehlspeisen (Dank an die fleißigen Bäckerinnen) schwelgten die Gäste in Erinnerungen und freuten sich alte Freunde wiederzusehen! Ein wirklich interessanter und gelungener Nachmittag! Danke auch den freiwilligen Helfern, die diese Veranstaltung möglich gemacht haben.

Auch Bürgermeister Hans Rädler war Gast und kam mit einem ganzen Umschlag voller Fotos vorbei, die gleich eingescannt wurden!

Topothek-Chefin Sabine Hauer: „Bringen Sie uns Ihre alten Bilder auf das Gemeindeamt Bad Erlach oder zum Café Seinerzeit! Fotos bringen, einscannen lassen und gleich wieder mitnehmen. Unsere Topothek präsentiert diese Schätze dann wieder bei einer netten Veranstaltung und Ihre Erinnerungen bleiben auch für die nächste Generation erhalten!“

Autorenteam mittendrin im Heimatbuch

Sehr hoch hat sich das Autorenteam rund um Koordinator Adi Mayer die Latte für das neue Heimatbuch von Bad Erlach (Buchtitel: „Die ergriffene Chance“) gelegt. Bislang ist es ihm gelungen, nicht nur die einzelnen Kapiteln festzulegen, sondern dafür auch sehr bekannte Gastautoren zu gewinnen. So beschäftigen sich Dr. Johann Hagenhofer aus Hochwolkersdorf und Mag. Edith Auer aus Wien schon seit einiger Zeit mit regionaler Zeitgeschichte und greifen nun auch für Bad Erlach auf ihre Erkenntnisse zurück. Der in

Klingfurth lebende Militärhistoriker Markus Reiser (Autor des Buches „Bomben auf Wiener Neustadt“) wird sich im neuen Bad Erlacher Heimatbuch ausführlich mit den Tagen des Durchzugs der Sowjets in unserer Region im Frühjahr 1945 („Im Brennpunkt der letzten Kämpfe - Erlach im März/April 1945“) auseinandersetzen. Durch seine guten Kontakte konnte er in Archiven der Sowjets fündig werden und wird nun die Kriegereignisse auch aus deren Sicht schildern.

Auch zwei Bad Erlacher Pädagogen (Mag. Michael Pötscher und Mag. Michael Krebs) haben auf ihren Spezialgebieten einen äußerst interessanten Lesestoff anzubieten.



Bei einer von zahlreichen Besprechungen: Dr. Johann Hagenhofer, Florian Jeitler, Adolf Mayer, Mag. Michael Krebs, Hans Tomsich (von links).

Dr. Chlopčik: Feuerwehr gratulierte zum 60er

Mit seinen Kameraden von der Freiwilligen Feuerwehr Bad Erlach feierte Bezirksfeuerwehrarzt MR Dr. Viktor Chlopčik kürzlich beim Schmankerlheurigen der Familie Breitsching seinen 60. Geburtstag. Für das Geburtstagskind gab es zahlreiche originelle Aufmerksamkeiten seitens der Feuerwehr.

Der nunmehrige Gemeindearzt war am 7.9.1968 aus der damaligen Tschechoslowakei geflüchtet, nachdem sein Vater zum Tod verurteilt worden war

und seiner Mutter eine Kerkerstrafe drohte. Einen Tag später wurde nach dem Einmarsch der Sowjets die Grenze dicht gemacht. Chlopčik absolvierte in Österreich den Rest seiner Hauptschulzeit, danach ein Gymnasium. Seit 1972 ist er österreichischer Staatsbürger. Nach der Matura studierte er 5 Jahre an der Uni Wien, promovierte 1980 und war danach bis 1984 Turnusarzt im Krankenhaus Wiener Neustadt.

Ab 2. Juli 1984 war er nach einer Ho-Ruck-Aktion der Gemeinde Gemeindearzt in Erlach. Vor 27 Jahren wurde er darauf angesprochen, Rot Kreuz-Arzt werden zu wollen. Zwei Jahre später wurde er dann auch Feuerwehr- und kurz darauf Bezirksfeuerwehrarzt.



Vizebürgermeister Alois Hahn gratulierte namens der Gemeinde Bad Erlach.

Wir gratulieren!



... Rosa Moser zum 90. Geburtstag



... Josef Schuster zum 85. Geburtstag



... Frieda Jeitler zum 90. Geburtstag



... Maria Glanz zum 90. Geburtstag



... Gertrud Fucker zum 95. Geburtstag

70: Hermann Trimmel

Gemeinsam mit Bürgermeister Hans Rädler und einer großen Schar an Mitgliedern wurde der 70. Geburtstag von Seniorenbund-Obmann Hermann Trimmel feiert!

Neben der obligaten Geburtstagsstorte im Gemeinde-Outfit gab es vom Gemeindeoberhaupt auch viele anerkennende Worte für den schon 10 Jahre den Seniorenbund leitenden Hermann Trimmel. So vergaß er nicht zu erwähnen, dass dieser ehrenamtlich - abwechselnd mit anderen - auch den Senioren-Einkaufsbus chauffiert.



Seniorenbund-Obmann Hermann Trimmel feierte im GH Mayerhofer seinen 70. Geburtstag



... Otto und Gertraud Nagy zur Goldenen Hochzeit

70: Bgm. Franz Breitsching

In das Pfarr- und Gemeindezentrum von Walpersbach hatte der dortige Bürgermeister Franz Breitsching die Bevölkerung seiner Gemeinde und noch viele Ehrengäste aus Nah und Fern dorthin eingeladen hatte, um mit ihm seinen 70. Geburtstag zu feiern.



Auch Bgm. Hans Rädler und Vizebgm. Alois Hahn gratulierten Walpersbachs Bürgermeister.

80: Alois Tschauer

Mit seinem großen Familien- und Freundeskreis feierte kürzlich der Bad Erlacher Alois Tschauer im „Gasthaus zur Therme“ der Familie Fink in Brunn seinen 80. Geburtstag. Unter den vielen Gästen der Geburtstagsfeier waren auch Bürgermeister Abg. z. NR Hans Rädler, Altbürgermeister Franz Ofenböck, Gemeinderat Karl Stachel und auch der ehemalige Vizebürgermeister Adolf Tauchner.



Alois Tschauer feierte u.a. mit Tochter Susanne und Enkerl Valentina sowie GR Karl Stachel und Bgm. Hans Rädler im Gasthof Fink seinen 80. Geburtstag



11. Sparkasse-Ortslauf am 4. Mai



Vor 10 Jahren erfolgte erstmals der Startschuss zu dieser Großveranstaltung, die inzwischen aus dem Veranstaltungskalender für laufbegeisterte Sportler nicht mehr wegzudenken ist. Auch der MS-Benefizwalk wird heuer schon zum 8. Mal ausgetragen, sodass auch den Multiple-Sklerose-Erkrankten in der Region in all den Jahren ein durchaus ansehlicher Betrag zu deren Therapien zugesprochen werden konnte.

Heuer findet sich dieser Ortslauf schon sehr früh auf dem Kalender der Sparkassen-Lauftour. Am 4. Mai sollten dennoch schon alle bereit sein...



Erster European Cup-Sieg für Aaron Fara

In Zagreb startete für die U18-Judoka des JC Wimpasing Sparkasse - mit dem Bad Erlacher Aaron Fara - der diesjährige Europa-Cup-Zirkus gleich mit einem Riesenspektakel.

Dieser zwei Tage dauernde, größte European Cup aller Zeiten, mit neuem Teilnehmer-Rekord (800 Starter/34 Nationen), war somit ein harter erster Prüfstein am Qualifikations-Weg zur heurigen EM im Juli in Athen.

Unbeeindruckt von alldem, setzte sich das junge aufstrebende Bad Erlacher Judo-Talent Aaron Fara in der Klasse bis 90 kg durch. Mit fünf Siegen in Folge, davon vier vorzeitig mit Ippon (Höchstwertung), schaffte er als erster männlicher Judoka der Erfolgsriege von Trainer Adi Zeltner, den Sieg bei einem European Cup.

Im ersten Kampf besiegte Aaron Fara (am großen Foto Zweiter von links) den Serben Stefan Micic mit Aushebetechnik bereits nach 3 Minuten Kampfzeit. Lediglich gegen den Griechen Ioannis Panagiotopoulos, benötigte der hühnenhafte Bad Erlacher die volle Kampfzeit, entschied dann aber klar durch Beinfeger für sich. Auch gegen den Ungarn Gergo Bernenyi setzte sich der Niederösterreicher kurz vor Ende des Kampfes mit einem sehenswerten Ippon durch. Im Halbfinale gegen Lokalmatador Matej Raguz, konnte er den entscheidenden Würgegriff ansetzen, zwang den Kroaten zum „Abklopfen“ und zog somit souverän in das Finale ein.

Dort besiegte er den Deutschen Daniel Zorn relativ rasch mit



Schleuderwurf (kleines Bild) und anschließendem Festhaltgriff und holte sich somit überlegen Gold.

Jetzt Weltranglisten-Erster

Offiziell führt nun Aaron Fara in der U18-90 kg die Europarangliste und gemeinsam mit einem Amerikaner und einem Russen die Weltrangliste an. Der österreichische Judoverband entsendet ihn nun auch schon zu U21-Europacups.

Josef fürst
Meisterbetrieb
Heiztechnik & Baddesign

www.installateur-fuerst.at | info@installateur-fuerst.at

2802 Hochwolkersdorf, Untere Alm 30
Tel. 02645 / 8651 Fax: DW-5

2822 Bad Erlach, Linker Mühlweg 10
Tel. 02627 / 48236 Fax: DW-5

Am
10. Mai 2014
feiern wir unser
20-jähriges
Firmenjubiläum!

Nachruf

Der Ehrenpräsident des Schachklub Bad Erlach RICHARD RAAB verstarb am 12. Dezember 2013 im 89. Lebensjahr.



Richard Raab kam 1979 zum Schachklub Erlach und übernahm nach einigen Jahren die Jugendarbeit, die er dann 20 Jahre lang ausübte. Unter seiner Führung kamen einige Talente (u.a. Martin Hahn) in die Kampfmannschaft des Schachverein Erlach. Als Schulungsleiter fuhr er mit VS- und HS-Kindern zu Landesmeisterschaften, sowie zu Großveranstaltungen. Außerdem war er auch Spielleiter der 3. Klasse Süd. Für seine gemeinnützige Arbeit im Verein- und Jugendsport erhielt er vom Schachklub Bad Erlach, sowie vom NÖ Schachverband die verdiente Ehrennadel in Gold. Herr Raab war auch Obmann Stv. und zuletzt Ehrenpräsident des Schachklubs. Für den Einsatz von Herrn Raab, als auch die Unterstützung seiner Gattin, die ihm immer zur Seite stand, bedankt sich der Schachklub Bad Erlach und die Marktgemeinde Bad Erlach sehr herzlich. Richard wird uns unvergesslich bleiben und wir sagen ihm ein letztes Mal „Schach Matt“

Schachklub Bad Erlach i. V. Helmut Bauer

Nachwuchskicker im Linsberg Asia

In der Landesliga-Mannschaft unseres Nachbarvereins SVg Hamburger Pitten kämpfen auch einige Nachwuchsspieler aus Bad Erlach um sportliche Erfolge. Bürgermeister Hans Rädler hat das Nachwuchsteam vor kurzem zu einem Besuch der Therme Linsberg Asia eingeladen. Das Team von Betreuer Christian Klee bedankt sich dafür sehr herzlich.



Mit Sky alles € 200 günstiger!



- + 2 Jahre Sky Welt + 1 Premium-Paket um € 29,90 mit* statt €34,90 mit* (Film, Sport oder Fußball Bundesliga)
- + 2 Jahre die passenden HD-Sender um € 0 statt € 10 mit*
- + HD-Leihreceiver um € 0 statt € 99

Jetzt hier Sky sichern: **LUEF SAT-TV-SERVICE**
BAD ERLACH Tel. 02627/2451 | info@luef.at

Jahreshauptversammlung des Pensionistenverband OG Bad Erlach

Diese fand am 22.03.2014 im Café-Restaurant Sabine statt und brachte viele Neuerungen. Änderungen im Vorstand: Obmann Paul Nadvornik, Mathias Eller und Margarete Kerschbaumer übergaben ihre Funktionen.

Die Ortsgruppe Bad Erlach wird nun geleitet von Obfrau Eveline Besta, Stellvertreter Johann Bolovich. Ebenso gibt es einen neuen Kassier, eine neue

Schriftführerin und Reiseleiterin.

Wir danken dem bewährten, nun im wohlverdienten Unruhestand befindlichen Team für deren unermüdliche und korrekte Arbeit, gleichzeitig wünschen wir dem „neuen“ Team alles Gute und hoffen, dass die Mitglieder weiterhin vertrauensvoll an allen angebotenen Veranstaltungen recht zahlreich teilnehmen.

Vera Kleinrath, Schriftf.



Auch Bürgermeister Hans Rädler gratulierte Eveline Besta zur Obfrau-Wahl der Ortsgruppe des Bad Erlacher Pensionistenverbandes und wünschte viel Freude bei der Ausübung dieser Funktion.

ARBÖ-Wurstschnapsen



Wurstschnapsen des ARBÖ Bad Erlach im Restaurant Sabine Schneeweis: Von links - Mathias Eller, Bürgermeister Hans Rädler, ARBÖ-Bezirksobmann Wolfgang Kohn, Altbürgermeister Franz Ofenböck, Peter Rodler, Willi Zaczek, ARBÖ Bad Erlach-Obfrau Gerda Dächtl, Gemeinderat Engelbert Tauchner, Vizebgm. Alois Hahn, GGR Michael Luef.

Am 14./15. Juni gibt es für Bad Erlach nur ein Motto:

„Trachtig feiern“

In etwas mehr als zwei Monaten steht wieder der traditionelle Bad Erlacher Antonius-Kirtagstermin ins Haus. Nun ist es schon das dritte Mal, dass dieser mit einem Trachtenfest bestückt wird. Motto: Siehe oben.

Geschehen wird sich aber vom Café Fellingner weg über die Dorfgasse bis hinauf zum Alten Spritzenhaus abspielen.

Auftakt am Samstag, 17 Uhr

Mit Vorführungen der NMS Bad Erlach und mobile Kindervorführungen erfolgt dieser auf der ganzen Hauptstraße. Die offizielle Eröffnung durch Bürgermeister Rädler erfolgt um 17.45 Uhr. Ab 19 Uhr geht es weiter mit Aufführungen der Volkstanzgruppe Wiesmath auf den Stationen Fellingner, Mayerhofer, Reiterer-Loibenböck und Puffitsch-Garten. Um 20 Uhr tanzt eine Zumbatruppe auf der Hauptbühne, ehe um 21 Uhr auf dieser das Konzert der beliebten Life Brothers beginnt.



Was wäre ein Trachtenkirtag ohne Volkstanzgruppen...

Sonntags wird in der Antoniuskirche um 11 Uhr die Patrozinium-Messe gelesen. Danach tritt am Kirchenvorplatz die Volkstanzgruppe der Volksschule auf. Spektakulär sollte der Auftritt der Klagenfurter Fahnschwinger werden. Um 12 Uhr dann der Bieranstich beim Dorfheiligen mit der Pittentaler Blasmusik.

Diese zieht dann weiter in den Puffitsch-Garten und gibt dort bis 14 Uhr ein Konzert. Schon ab 13 Uhr werden die Wiesmather Spitzbuam mobil unterwegs auf

der Hauptstraße und in der Dorfgasse sein. Um 14 Uhr erfolgt der Einmarsch der Black Smith Pipers (Dudelsackkapelle) aus Katzelsdorf. Auch sie marschieren durch die Hauptstraße und Dorfgasse. Um 15 Uhr wird auf der Hauptbühne Flashmob (Rock mi, voXXclub) aufgeführt, ehe um 15.10 Uhr dort eine Modenschau der Firma Köck beginnt. Ebenfalls dort sorgt um 16 Uhr das Stoafeld G'sangl für den Programm-Abschluss. (Vorläufiges Programm)

Veranstaltungen in Bad Erlach (April - Mai 2014)

| Datum | Beginn | Veranstaltung, Ort, Musik etc. |
|-----------|-----------------|---|
| bis 16.4. | ganztäg. | Ausg'steckt is beim Dorfheiligen Reiterer-Loibenböck, Bad Erlach, Hauptstr. 14 |
| 4.4. | 17 Uhr | Musikanten spielt's auf, GH Mayerhofer, Bad Erlach, Hauptstraße 15 |
| 5.4. | 8 bis 12 Uhr | Trödelmarkt, Verein pic.asso, am Parkplatz GH Mayerhofer, Bad Erlach, Hauptstraße 15 |
| 5.4. | 9 bis 12 Uhr | Bauernmarkt beim Alten Spritzenhaus, FVV-Bad Erlach, Prof. Sepp Buchner-Platz |
| 5.4. | 20 Uhr | Dietlinde & Hans Wernerle, Benefizveranstaltungen zugunsten des MS Therapiefonds, Gemeindezentrum, Bad Erlach, Fabriksgasse 1 |
| 6.4. | 19 Uhr | Abendmesse in der Kapelle Brunn mit anschl. Dorftratsch im Feuerwehrhaus, Ortsvorstehung Brunn |
| 13.4. | 9.30 h | Palmsonntag, Palmweihe im Schulhof der Volksschule - Prozession zur Kirche - Leidensmesse, Pfarre Bad Erlach, Antoniuskirche |
| 14.4. | 14 bis 17 Uhr | Kaffeepausch, Pensionistenverband, Ortsgruppe Bad Erlach, Kinderfreundehaus Bad Erlach, Rechter Mühlweg 2 |
| 15.4. | 15 bis 16 Uhr | Kasperltheater der Bühne „Amadeus“, Kinderfreunde Bad Erlach, Kinderfreundehaus Bad Erlach, Rechter Mühlweg 2 |
| 15.4. | 17.30 - 21.30 h | Schreibender Stammtisch, Schreibgruppe Bad Erlach, Rot-Kreuz Ortsstelle Bad Erlach Linsberger Straße 1 |
| 16.4. | 15 Uhr | Monatstreffen Seniorenbund, Seniorenbund NÖ, Ortsgruppe Bad Erlach, GH Mayerhofer, Bad Erlach, Hauptstraße 15 |
| 17.4. | 19 Uhr | Gründonnerstag-Messe vom letzten Abendmahl, anschl. Öbergandacht und Beichtgelegenheit, Pfarre Bad Erlach, Antoniuskirche |
| 18.4. | 15 Uhr | Karfreitag, Feier vom Leiden und Sterben Christi Trauermette, Pfarre Bad Erlach, Antoniuskirche |

| Datum | Beginn | Veranstaltung, Ort, Musik etc. |
|----------------|-----------------|---|
| 18.4. | | Lange Nacht der Therme, Linsberg Asia, Bad Erlach, Thermenplatz 1 |
| 19.4. | 19 Uhr | Osterfeuer Brunn, Feuerwehr Brunn, gegenüber Feuerwehrhaus Brunn |
| 19.4. | 20 Uhr | Osternachtsgottesdienst, Pfarre Bad Erlach, Antoniuskirche |
| 20.4. | 9.30 h | Hl. Messe zum Ostersonntag mit Segnung der Osterspisen, Pfarre Bad Erlach, Antoniuskirche |
| 20.4. | 12 Uhr | Brunch im Hotel-Restaurant „China Grill“ im Linsberg Asia, Bad Erlach, Thermenplatz 1 |
| 21.4. | 12 Uhr | Fest der Treue für unsere Ehejubilare, Pfarre Bad Erlach, Antoniuskirche |
| 27.4. | 10 Uhr | Schreibender Stammtisch, Schreibgruppe Bad Erlach, Rot-Kreuz Ortsstelle Bad Erlach Linsberger Straße 1a |
| 29.4. | 17.30 - 21.30 h | Schreibender Stammtisch, Schreibgruppe Bad Erlach, Rot-Kreuz Ortsstelle Bad Erlach Linsberger Straße 1a |
| 1.5. bis 18.5. | ganztäg. | Ausg'steckt is beim Dorfheiligen Reiterer-Loibenböck, Bad Erlach, Hauptstr. 14 |
| 1.5. | 6 Uhr | Tag der Arbeit: ARBÖ Autoweckruf, Treffpunkt Kinderfreundehaus |
| 2.5. | | Lange Nacht der Therme, Linsberg Asia, Bad Erlach, Thermenplatz 1 |
| 3.5. | 8 bis 12 Uhr | Trödelmarkt, Verein pic.asso, am Parkplatz GH Mayerhofer, Bad Erlach, Hauptstraße 15 |
| 3.5. | 9 bis 12 Uhr | Bauernmarkt beim Alten Spritzenhaus, FVV-Bad Erlach, Prof. Sepp Buchner-Platz |
| 4.5. | 10 Uhr | 11. Bad Erlacher Sparkassenlauf und 8. MS-Benefizwalk, LC Tausendfüßler Bad Erlach |
| 8.5. | 18.30 h | Floranimesse in der Kapelle Brunn mit anschl. Dorftratsch im Feuerwehrhaus, Ortsvorstehung Brunn |
| 9.5. | ganztäg. | Kirtag in Mater Salvatoris, Brunn |
| 10.5. | 9 Uhr - 13 Uhr | Weltladentag, Bad Erlacher Weltladen, Bad Erlach, Hauptstraße 10 |

Busreise auf die Tauplitzalm

Der Ausschuss für Soziales, Gesundheit, Familie und Senioren der Marktgemeinde Bad Erlach organisiert für Samstag, den 23. August, eine Busreise zur Tauplitzalm und lädt dazu die Bevölkerung recht herzlich ein.

Die Abfahrt ist um 7 Uhr vor dem Gemeindeamt. Die Rückfahrt erfolgt über die Kaiserau oder über das Gesäuse. Um ca. 19 Uhr wird man wieder daheim sein. Fahrpreis: € 20,-.

Abschluss beim Schmankehlheiligen der Freiwilligen Feuerwehr Brunn. Reiseleitung: GR Maria Fenz, Rudi Kovacs. Infos und Anmeldung: 0664/6498953 (Fenz), 0676/5835566 (Kovacs).



GR Maria Fenz, Obfrau des Ausschusses für Soziales, Gesundheit, Familie und Senioren.

Bürgerservice Parteienverkehr der Marktgemeinde Bad Erlach

Montag von 8 bis 12 Uhr und 13 bis 19 Uhr

Dienstag von 8 bis 13 Uhr

Mittwoch kein Parteienverkehr

Donnerstag von 8 bis 12 Uhr und 13 Uhr bis 16 Uhr

Freitag von 8 bis 13 Uhr

Hurra, der Kasperl kommt!

am Dienstag 15. April um 15 Uhr

ins Kinderfreunde-Haus
Bad Erlach, Rechter Mühlweg 2

die Puppenbühne „Amadeus“
zeigt

„Kasperl u. der verzauberte Stein“

Freie Spenden! Gratis Popcorn u. Getränke!

Die Kinderfreunde
Bad Erlach
freuen sich auf Euch und wünschen schöne Osterferien!

Auskunft unter Tel 0664/73646303 Kinderfreunde-Obmann Engelbert Tauchner

Jubiläum: 140 Jahre Freiwillige Feuerwehr in (Bad) Erlach

Der Feuerwehrball am 4. Jänner war ein gut gelungener Start ins Jubiläumsjahr 2014. Erstmals fand er im wunderschön dekorierten Gemeindesaal statt. Er startete mit einer Polonaise von Mitgliedern der Feuerwehr – einstudiert von der Tanzschule Hofmann-Polz. Die Bewirtung wurde durch das Cafe Fellingner durchgeführt. Als Mitternachtseinlage gab es eine Vorführung der Tanzformation Independence. Über 200 Besucher amüsierten sich bis in die frühen Morgenstunden.

Am 6. Jänner fand die Generalversammlung der Feuerwehr statt. Franz Breitsching legte nach 18 Jahren an der Spitze der Feuerwehr sein Amt zurück. In seiner Amtszeit wurden 4 neue Fahrzeuge angeschafft, die persönliche Schutzausrüstung wurde erneuert und die Feuerwehr selbst machte auch eine Wandlung durch. An dieser Stelle sei ihm für diese 18 Jahre recht herzlich gedankt.

Bei der darauffolgenden Neuwahl wurde der bisherige Stellvertreter Günter Ostermann zum neuen Kommandant gewählt und Florian Jeitler zu seinem Stellvertreter. Der Leiter des Verwaltungsdienstes Walter Kleisz und sein Stellvertreter Marco Kogelbauer wurden in ihrer Funktion bestätigt.



Vzbgm. Alois Hahn, Bezirksfeuerwehrarzt Dr. Viktor Chlopčik, OV Walter Kleisz, Kdt. Stellvertreter Florian Jeitler, der scheidende Kommandant Franz Breitsching, der neue Kommandant Günter Ostermann, Bürgermeister Hans Rädler, Verwalter Marco Kogelbauer (von links).

Am 8.2. fuhren 7 Mitglieder zu der erweiterten Atemschutzausbildung „Inside Fire Attack“ nach Sollenau. Alle 2 Jahre macht dort ein mobiler Übungscontainer Halt um Atemschutzträgern eine praxisnahe, kontrollierte Ausbildung unter Einsatzbedingungen zu ermöglichen. Bei einer Temperatur von mehreren hundert Grad wird die Bekämpfung eines Zimmerbrandes, sowie das richtige Verhalten bei Notfällen geübt.

Man lernt dort die Grenzen der Schutzbekleidung kennen und teilweise stößt man auch an seine eigenen Grenzen. Insgesamt ein wertvoller Beitrag zur erweiterten Grundausbildung!



der Übergabe eines Abzeichens endet. Eine Gruppe konnte die Abzeichen in Bronze, die zweite Gruppe die silbernen Abzeichen in Empfang nehmen. Insgesamt wurden nur für diese Ausbildung über 600 Stunden in die Vorbereitung investiert....

Vorschau auf's Fest – 16. bis 18. Mai

Das Feuerwehrfest findet dieses Jahr erstmalig am neuen Veranstaltungsgelände beim Sportplatz statt, die Vorbereitungsarbeiten dazu laufen bereits auf Hochtouren. Aufgrund einer Terminkollision musste der gewohnte Termin verschoben werden, das Fest findet jetzt wieder an 3 Tagen und zwar vom 16. bis zum 18. Mai statt. Der Freitag steht unter dem Motto „Firefighter's Friday“. Am Sonntag findet – als Rückblick auf vergangene Zeiten – die Messe bei der Kirche statt, anschließend marschiert der Festzug in Begleitung der Blasmusikkapelle zum Sportplatz hinaus, wo unsere Gäste bewirtet werden und das 140 Jahr-Jubiläum kräftig gefeiert wird.

Sicherheitsinformation zum Thema Hochwasser

Am Sonntag, den 18. Mai findet beim Festplatz eine Leistungsschau des 6. Zuges des Katastrophenhilfsdienstes statt. Dieser Zug ist spezialisiert auf Hilfeleistung bei Hochwasser. Gemeinsam mit dem Zivilschutzverband und privaten Firmen werden auch Möglichkeiten aufgezeigt, wie man sich einem Hochwasser gegenüber vorbeugend schützen kann. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ihre Freiwillige Feuerwehr
Bad Erlach

Am 22.3. traten nach monatelanger Vorbereitung 2 Gruppen zur Ausbildungsprüfung Löscheinsatz an. Dabei geht es im praktischen Teil um die exakte Durchführung eines Löschangriffs unter Atemschutz. Im theoretischen Teil müssen angefangen von erster Hilfe über Knoten- und Fahrzeugkunde bis hin zu Einsatztaktik verschiedenste Aufgaben erledigt werden, deren erfolgreicher Abschluss mit

FF Brunn: Das neue Feuerwehrauto ist da!

Ende Februar wurde das neue Hilfeleistungsfahrzeug 2 (in der Fachsprache „HLF 2“ genannt) in Empfang genommen und Teilen der Bevölkerung vorgestellt werden.

Mit einem Gläschen Sekt wurde auf das neue Fahrzeug angestoßen. Dieses kann so-

wohl für einfache technische Einsätze als auch für die Brandbekämpfung eingesetzt und mit 2000 Liter Löschwasser befüllt werden.

Die Segnung und die offizielle Indienststellung erfolgt beim Schmankerlheurigen im August.



Rot Kreuz-Ortsstelle Bad Erlach auf der Suche nach Mitarbeitern

Wir möchten das neue Jahr mit einem Ausblick auf die Arbeiten, die wir uns für 2014 vorgenommen haben, beginnen.

So wollen wir alles unternehmen, um neue Mitarbeiter zu gewinnen. Es ist uns gelungen, im Laufe des vergangenen Jahres einige Personen zu motivieren in Bad Erlach ihren Dienst zu versehen. Hedwig Horvath aus Brunn/Pitten, Hans Peter Weiss aus Frohsdorf und Josef Kunz aus Pitten verstärken und unterstützen unser Team bereits seit einiger Zeit sehr tatkräftig.

Es ist uns klar, dass in der Bezirksstelle mehr Aussichten sind, zu spektakulären Ausfahrten zu kommen als in

einer Ortsstelle. Andererseits ist es unsere Meinung, dass eben bei solchen Ausfahrten in einer Ortsstelle mehr von den Mitarbeitern abverlangt wird als in einer Bezirksstelle, wo die nötigen Notarztmittel gleich zur Stelle sind.

In einer Ortsstelle muss eben auf dieses Notarztmittel gewartet werden, aber die nötigen Maßnahmen müssen von der Mannschaft vor Ort gesetzt werden. Gott sei Dank sind wir in der Ortsstelle in der glücklichen Lage jederzeit einen engagierten Notarzt zu haben und auf seine Hilfe zählen zu können.

Fragen bezüglich Mitarbeit können Sie jederzeit bei den einzelnen Mitarbeitern anbringen oder ganz einfach einmal am Donnerstagabend im Rettungshaus

in Bad Erlach vorbeischaun. Wir sind an Donnerstagen immer ab 19.00 Uhr im RK-Haus anzutreffen.

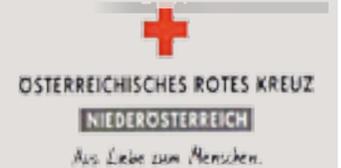
Täglich besetzt?

Nun zu einem anderen Thema. Wir werden oft gefragt ob unsere Ortsstelle täglich besetzt ist.

Mit ruhigem Gewissen und großem Stolz können wir darauf hinweisen, dass die Ortsstelle Bad Erlach täglich von Montag bis Freitag in der Zeit von 7.00 Uhr bis mindestens 15.00 Uhr besetzt ist.

Manche werden jetzt vielleicht antworten: Stimmt ja gar nicht, das RK - Haus ist immer zugesperrt.

Unsere Antwort: Es stimmt. Die Ortsstelle ist zwar besetzt, jedoch sind unsere Mitarbeiter



unterwegs um ihre Aufträge abzuarbeiten

Auch ist es schwer uns telefonisch zu erreichen.

Sie können zwar unsere Telefonnummer anrufen, werden jedoch mit der Zentrale von Notruf 144 in Mödling verbunden.

Sollten sie dennoch unsere Telefonnummer vergessen haben oder nicht parat haben:

Tel. NR. Ortsstelle Bad Erlach: 02627 / 48466
Die Notrufnummern
Feuerwehr: 122
Polizei: 133
Rettung: 144
Europ. Notruf: 112
Krankentransporte: 14844
 MR Dr. Viktor Chlopčik
 Ortsstellenleiter-Stv.
 Leopold Sebesta
 Ortsstellenschriftführer

„Stell Dir vor, es geht das Licht aus“

Unter diesem Aspekt, dem ein Blackout-Stromausfall folgen könnte, stand Ende Jänner im Gemeindezentrum eine Podiumsdiskussion mit Experten.

Dazu eingeladen hatte das SIZ (Sicherheitsinformationszentrum der Marktgemeinde), wofür Vizebürgermeister Alois Hahn zuständig ist. Davon ausgehend, dass die Gefahr eines länger andauernden, überregionalen Stromausfalls aktueller denn je ist, ging es vordergründig um die zentrale Frage: Was können wir tun?

Die Beantwortung der Frage oblag den Experten des NÖ Zivilschutzverbandes. „Von einem Blackout spricht man, wenn über einen längeren Zeitraum großflächig der Strom ausbleibt“, sagten sie. Je größer das betroffene Gebiet ist, umso schwieriger

wird das Wiederherstellen der Stromversorgung. Wissen sollte man, dass unser Stromnetz mit dem gesamten europäischen (Stromverband) verbunden ist und wir von den Ausfällen in anderen Staaten auch betroffen sein können.

Mit zunehmender Dauer eines Blackouts wird die Situation jedes Betroffenen angespannter. Daher müssen persönliche Vorsorgemaßnahmen getroffen werden, zumal es ja keine Vorwarnzeit gibt.

So kann man mit Notstromaggregaten, wie es die Feuerwehren koordinieren und es in Krankenhäusern geschieht, vorsorgen. Kritisch wird es auch mit der Treibstoffversorgung und mit der Kommunikation und letzten Endes mit der Lebensmittelversorgung.

Tipps gibt der „Safety-Ratgeber-Blackout“, der am Gemeindeamt aufliegt.

Von links: Michael Heitzer, Bgm. Franz Breitsching, Günter Buschitz, Franz Kabinger, Peter Beisteiner, MR Dr. Viktor Chlopčik, Bgm. Bernhard Karnthaler, Hans Fahrleitner, Gerd Renner, Bgm. Hans Rädler.



Rot-Kreuz Ortsstelle Bad Erlach:

Ehrungen bei der Jahresabschlussfeier
Gastgeber bei der Jahresabschlussfeier der Rotes Kreuz-Ortsstelle Bad Erlach war diesmal die Gemeinde Walpersbach.

Deren Bürgermeister Franz Breitsching konnte dazu Anfang Jänner neben seinen Bürgermeisterkollegen aus Bad Erlach, Abg. z. NR Hans Rädler, und aus Lanzenkirchen, Bernhard Karnthaler, auch RK Ortsstellenleiter MR Dr. Viktor Chlopčik und von der RK Bezirksstelle Wiener Neustadt Bezirksstellenleiter-Stv. Peter Beisteiner sowie Geschäftsführer

er Günter Buschitz im Gasthaus Abseher begrüßen.

Außerdem waren auch zahlreiche ehrenamtliche MitarbeiterInnen der Ortsstelle Bad Erlach zu dieser Feierstunde gekommen. Im Mittelpunkt standen dabei die Ehrungen verdienter Mitarbeiter.

So wurde Gerd Renner mit dem Verdienstzeichen in Silber und Michael Heitzer und Franz Kabinger für ihre 25-jährige Tätigkeit mit jenem in Bronze ausgezeichnet. Hans Fahrleitner wurde anlässlich seines 70. Geburtstages der RK-Kristall verliehen.



NEUERÖFFNUNG!!!

ab 04. April 2014



Bei uns werden Hund & Katz wieder sofatauglich gemacht. Ob professionelle Fellpflege, baden oder eine neue Frisur ...

Wir machen es möglich!

Termine nur nach telefonischer Vereinbarung!



Tanja Kocsis
Wiener Neustädter Strasse 7a
2822 Bad Erlach
Tel. +43 660 410 19 44

Hundefrisor-Samtpfoten | www.hundefrisor-samtpfoten.at | tanja@hundefrisor-samtpfoten.at

Tierärzte - Sonn- & Feiertagsdienst

| | | | | | |
|---------------|------------|------------|------------|-----------|------------|
| 5./6.4. | Gruppe I | 10./11.5. | Gruppe III | 14./15.6. | Gruppe I |
| 12./13.4. | Gruppe II | 17./18.5. | Gruppe IV | 19.6. | Gruppe I |
| 19./20./21.4. | Gruppe III | 24./25.5. | Gruppe I | 21./22.6. | Gruppe II |
| 26./27.4. | Gruppe IV | 29.5. | Gruppe II | 28./29.6. | Gruppe III |
| 1.5. | Gruppe I | 31.5./1.6. | Gruppe III | 5./6.7. | Gruppe IV |
| 3./4..5. | Gruppe II | 7./8./9.6. | Gruppe IV | 12./13.7. | Gruppe II |

Samstag von 8 Uhr bis Montag 7 Uhr, bzw. am Vorabend von Feiertagen von 20 Uhr bis zum darauffolgenden Tag 7 Uhr. Um vorherige telefonische Kontaktaufnahme mit dem jeweils diensthabenden Tierarzt wird gebeten.

Gruppe I

Dr. W & Dr. E. Maresch
Kirchschlag /BW
02646/3362, 02648/306

Mag. U. Schneeberger
Bad Erlach, 02627/46342
0650/2822111
02629/22151

Tierklinik
Dr. M./ Dr. K. Lehmann
Wiener Neustadt
02622/83 003, 0699/126 22500

Gruppe II

Mag. D. Kössler, Wiesmath
02645/2803

Dr. J. Leimer, Krumbach
02647/42343

Tierklinik
Dr. M./ Dr. K. Lehmann
Wiener Neustadt
02622/83 003, 0699/126 22500

Gruppe III

Dr. F. Pfneisl, Lichtenegg
02643/20 000, 0676/734 6462

Dr. R. Stiel, Markt Piesting
02633/43 455, 0664/142 6170

Tierklinik
Dr. M./ Dr. K. Lehmann
Wiener Neustadt
02622/83 003, 0699/126 22500

Gruppe IV

Dr. B. Samm, Lanzenkirchen
02627/45 714, 0664/392 6559

Dr. Franz Strobel,
Kirchschlag
Tel. 02646/3300

Mag. S. Ebstein,
Mag. B. Ponweiser
Wr. Neustadt (nur Kleintiere)
02622/65451, 0664/300 3298

Harmonische Partnerschaft mit dem Hund

Damit eine solche auf Dauer funktioniert, müssen drei wichtige Punkte erfüllt werden.

Erstens, die Bedürfnisse des Hundes müssen erfüllt werden. Nicht nur Futter und ein Zuhause sind für den Hund wichtig, sondern auch Bewegung, Beschäftigung und Bindung. Diese Bedürfnisse sind stark rasseabhängig. Manche Hunderassen sind mit kurzen Spaziergängen ausgelastet, laufaktive Rassen, wie z.B. Windhunde oder Australien Shepherds müssen schon täglich ein bis zwei Stunden Bewegung bekommen, nicht nur „einmal um den Block“.

Zweitens zeigen Sie Ihrem Hund klar und deutlich, was Sie wollen. Vergessen Sie die menschliche Art zu denken, Ihr Hund reagiert auf Ihre Haltung

und Körpersprache. Der Hund ist Nachfahre des Wolfes, ein Rudeltier, das innerhalb der Familie einen festen Platz braucht, mit klaren Anweisungen, bleiben Sie konsequent.

Drittens beachten Sie soziale Verhaltensweisen. Da Sie mit ihrem Hund am öffentlichen Leben teilnehmen, werden Sie mit verschiedenen Situationen konfrontiert; andere Hundeführer, Jogger, Radfahrer, Kinder und Menschen ohne Hunde werden Ihren Weg kreuzen. Der Hund soll an Ihrer rechten Seite bleiben, notfalls angeleint. Kinderspielplätze sind tabu und die Hinterlassenschaften Ihres Hundes entsorgen Sie in einem Sackerl.

Sie werden damit nicht jeden Menschen zum Hundefreund machen, aber Sie können dazu beitragen, dass Hunde-Image zu verbessern.

Tierarztpraxisgemeinschaft

Mag. Ursula Schneeberger & Mag. Birgit Steindl

Wr. Neustädterstr. 7a
2822 Bad Erlach
Tel: 02627 46341

Hochfeldgasse 118
2831 Gleißfeld
Tel: 02629 22119

Öffnungszeiten:

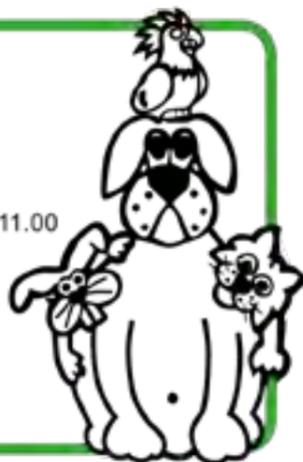
Mo und Fr 16.00 – 18.30
Mi 9.00 – 11.00

Öffnungszeiten:

Mo, Di, Do, Fr, Sa 9.00 – 11.00
Di und Do 16.00 – 18.30

und nach telefonischer Vereinbarung

- Chirurgie • Röntgen • Ultraschall •
- Blutlabor • Zahnsanierung • etc. •



24 Stunden Notruf 0650/28 22 111

GEMEINDEZENTRUM
I BAD ERLACH I25. April: BAD ERLACHER
FRÜHLINGSBALL

Tanzmusik: www.dancingbrass.at
Special Guest: Drumatical Theatre
Beginn: 20 Uhr. Kartenpreis inkl. Buffet: € 43,-
Dresscode: Festliche Abendkleidung

24. Mai:
HEINZ MARECEK

„Das ist ein Theater“ - Begegnungen
auf und hinter der Bühne
Beginn: 20 Uhr. Ticket: € 25,-

11. September:
MIKE SUPANCIC

„Ich bin nicht allein“. Beginn: 19.30 Uhr. Ticket: € 22,50

08. November:
STEHAUFMANDLN

„Schmäflüsterer“. Beginn: 20 Uhr. Ticket: € 25,-



KARTENVORVERKAUFSTELLEN: im Gemeindeamt Bad Erlach, 02627/ 48214 und in der ARENA NOVA - Rudolf Diesel-Str. 30, 2700 Wr. Neustadt, 02622/ 22360-0 und bei allen Vorverkaufsstellen von Österreich Ticket (01/96096, www.oeticket.com)

oeticket.com
1995

Fabriksgasse 1, 2822 Bad Erlach

www.baderlach.gv.at

Gesundheitszentrum
Betreutes Wohnen
Leistungsfähige Pflegebetten



aktiv
für unser Bad Erlach



hart gearbeitet - viel erreicht
...und wir arbeiten hart weiter